



Vollautomatische Kaffeemaschine
Machine à café automatique
Fully automatic coffee machine

Bedienungsanleitung (D)	1 - 24
Mode d'emploi (F)	25 - 48
User instruction (UK)	49 - 72

Bestellnummer / Numéro de commande / Order number: 062'011

Lieber Kunde

Mit Ihrem neuen Kaffeebereiter, einem vollautomatischen Espressoobereiter, haben Sie ein Schweizer Qualitätsprodukt direkt vom Profi-Hersteller gekauft.

Zwei verschiedene Ausführungen stehen zu Ihrer Verfügung: das Modell mit Wasserbehälter oder das Modell mit festem Wasseranschluss.

Vor Inbetriebnahme des Geräts muss diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden werden. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Platz auf, um sie für weitere Informationen schnell zur Hand zu haben.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch Ihres neuen Kaffeebereiters.

Inhaltsverzeichnis:

Legende	3
Bedienungspanel	4+5
Kontrollanzeigen und Anzeigen-Erläuterung	5
1.0 Sicherheitshinweise	6
2.0 Allgemeine Hinweise	7
3.0 Inbetriebnahme / Vor dem ersten Gebrauch	8
4.0 Kaffeezubereitung mit Bohnenkaffee	9
5.0 Kaffeezubereitung mit Pulverkaffee.....	10
6.0 Heisswasser-Zubereitung.....	10
7.0 Dampf-Zubereitung.....	11
8.0 Programmierungen.....	12
9.0 Spezielle Programmierfunktionen.....	14
10.0 Mahlwerk-Einstellung.....	16
11.0 Tassen vorwärmen	16
12.0 Pflege und Reinigung.....	16
13.0 Entkalkung (Anzeige Δ blinkt)	20
14.0 Störungen, Ursachen und deren Behebung.....	21
15.0 Service- und Unterhaltsarbeiten	22
16.0 Serviceaufforderung (Δ Leuchtet auf)	22
17.0 Tipps und Wissenswertes zum Kaffee	22
18.0 Festwasseranschluss	23
19.0 Technische Daten	23
20.0 CE-Konformitätserklärungen.....	23

Herausgeber: M. Schaerer AG
CH-3302 Moosseedorf

Ausgabe: Version 04 / August 2002

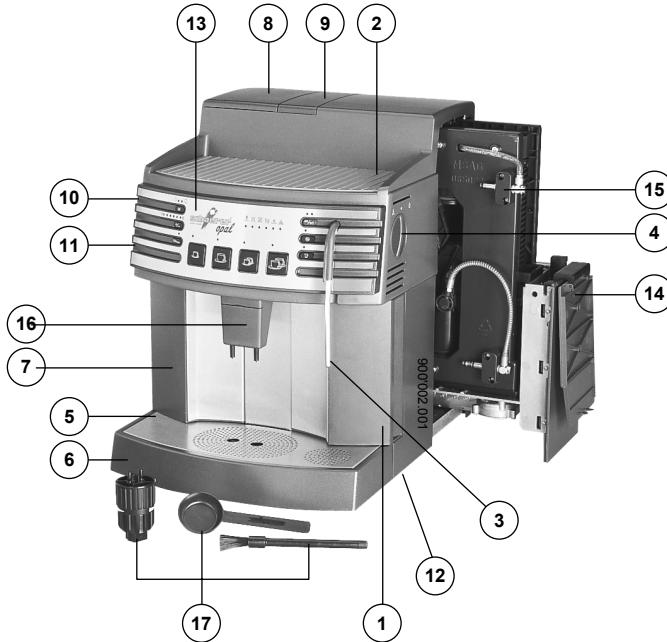
Konzept und Redaktion: M. Schaerer AG, CH-3302 Moosseedorf

© Copyright by M. Schaerer AG, CH-3302 Moosseedorf

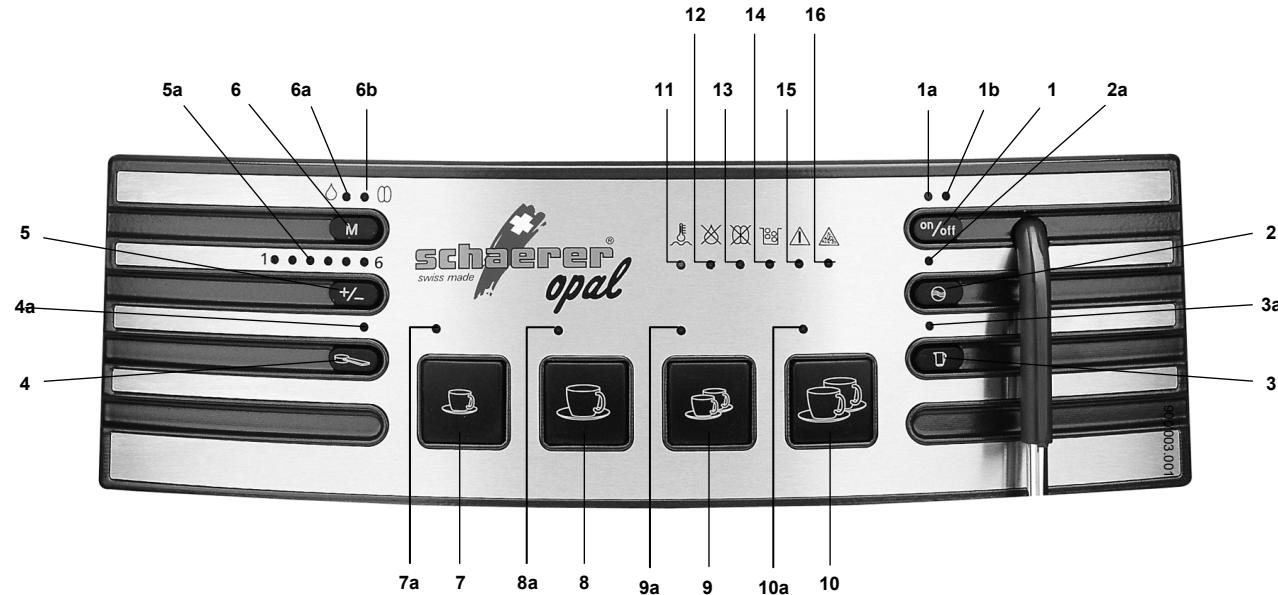
Alle Rechte, auch die Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Einwilligung des Herausgebers ist es nicht gestattet, diese Schrift oder Teile daraus in irgendeiner Form, mit Hilfe irgendeines Verfahrens zu kopieren, zu vervielfältigen und zu verteilen oder unter Verwendung elektronischer Systeme zu übertragen.

Alle in dieser Anleitung aufgeführten Angaben, technischen Daten und Abbildungen beruhen auf den zur Zeit der Drucklegung verfügbaren, neuesten Daten. Die M. Schaerer AG behält sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt Änderungen vorzunehmen, ohne erneute Bekanntgabe.

Legende

- 
- 1 Abnehmbarer Wassertank (**nur Modell mit Wasserbehälter**)
2 Tassenabstellfläche
3 Schwenkbare Dampf- und Heisswasserdüse
4 Drehknopf Heisswasser/Dampf
5 Tassenrost
6 Herausnehmbare Abtropfschublade mit Füllstandsanzeige
7 Herausnehmbarer Satzbehälter
8 Bohnenbehälter mit Deckel
9 Einfülltrichter für Pulverkaffee mit Deckel
10 Mahlgrad-Einstellung & Anzeige Mahlgrad
11 Netzschalter 0-l
12 Eingebauter Drehring
13 Bedienungspanel
14 Servicetüre 2-teilig
15 Brücheinheit mit Schublade für Pulverreste
16 Abnehmbarer und verstellbarer Kaffeearauslauf
17 Zubehör: Messlöffel, Multitool-Einstellknopf und Reinigungspinsel

Bedienungspanel



Bedienungspanel

- 1 Betriebstaste On/Off
- 1a Anzeige Betriebsbereitschaft (grün)
- 1b Anzeige Standby
- 2 Taste Reinigung/Spülung/Entkalkung
- 2a Anzeige Reinigung/Spülung/Entkalkung
- 3 Bezugstasse Kännchenkaffee
- 3a Anzeige Kännchenkaffee
- 4 Vorwahltaste Pulverkaffee
- 4a Anzeige Pulverkaffee
- 5 Mengentaste +/- zur Programmierung
- 5a Programmieranzeigefeld 1-6
- 6 Programmiertaste
- 6a Anzeige Programmierung Wassermenge
- 6b Anzeige Programmierung Kaffeemenge
- 7 Bezugstaste Espresso 1 Tasse
- 7a Anzeige Espresso 1 Tasse
- 8 Bezugstaste Café crème 1 Tasse
- 8a Anzeige Café crème 1 Tasse
- 9 Bezugstaste Espresso 2 Tassen
- 9a Anzeige Espresso 2 Tassen
- 10 Bezugstaste Café crème 2 Tassen
- 10a Anzeige Café crème 2 Tassen
- 11 Kontrollanzeige Temperatur (grün)
- 12 Kontrollanzeige Wassermangel (rot)
- 13 Kontrollanzeige Bohnenmangel (rot)
- 14 Kontrollanzeige Satzbehälter voll (rot)
- 15 Kontrollanzeige Störung Brüheinheit (rot)
- 16 Kontrollanzeige Entkalkung (rot)

Kontroll-Anzeigen und Erläuterung

- 1-6 **Die Skala 1-6** zeigt die programmierten Werte für Kaffeemenge, Temperatur, Standby und Status an \Rightarrow 5a.
- Leuchtet auf** bei Programmierung der Wassermenge \Rightarrow 6a.
 - Leuchtet auf** bei Programmierung der Kaffeemenge \Rightarrow 6b.
 - Zeigt** die richtige Betriebstemperatur an \Rightarrow 11.
 - Blinkt**, sobald sich zuwenig Wasser im Tank befindet, oder wenn der Wassertank entfernt ist \Rightarrow 12.
 - Leuchtet auf**, sobald die Pumpe kein Wasser mehr schöpft. In diesem Fall muss das Gerät zuerst entlüftet werden \Rightarrow 12 (siehe unter Kap. 14.0 Störungen, Punkt 4).
 - Leuchtet auf**, wenn sich keine Bohnen mehr im Bohnenbehälter befinden. Erlischt automatisch nach Auffüllen und Drücken auf die entsprechende Bezugstaste \Rightarrow 13.
 - Blinkt**, wenn der Bohnenbehälter-Deckel entfernt oder nicht richtig aufgesetzt ist \Rightarrow 13.
 - Leuchtet auf**, wenn das Mahlwerk blockiert ist \Rightarrow 13+5a (Behebung siehe unter Punkt 12.3, Mahlwerk-Reinigung).
 - Leuchtet auf**, wenn der Satzbehälter voll ist, und erlischt nach Leeren und Wiedereinsetzen des Behälters automatisch \Rightarrow 14.
 - Blinkt**, wenn der Satzbehälter nicht eingesetzt ist \Rightarrow 14.
 - Blinkt**, wenn die Brüheinheit nicht richtig eingesetzt ist, oder die Servicetüre nicht richtig zu ist \Rightarrow 15.
 - Leuchtet auf**, wenn eine ernsthafte Störung vorliegt. In diesem Fall wenden Sie sich an einen autorisierten Fachmann \Rightarrow 15+5a.
 - Blinkt**, sobald die notwendige Reinigung nach 250 Kaffeebezügen erfolgen soll \Rightarrow 2a.
 - Leuchtet**, wenn das Reinigungsprogramm oder das Spülprogramm läuft \Rightarrow 2a.
 - Zeigt** die notwendige Entkalkung an. Erlischt, sobald das Entkalkungsprogramm beendet ist \Rightarrow 16.
 - Standby-Anzeige**. **Leuchtet rot**, wenn das Gerät mittels Betriebstaste ausgeschaltet wurde. Im Standby-Betrieb benötigt das Gerät sehr wenig Strom \Rightarrow 1a.
 - Leuchtet auf**, wenn eine Störung vorliegt. In diesem Fall wenden Sie sich an einen autorisierten Fachmann \Rightarrow 12+15 (siehe unter Kap. 14.0 Störungen).

1.0 Sicherheitshinweise

Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.



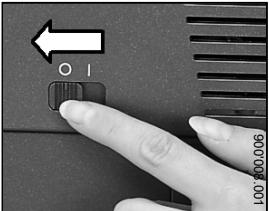
Gerät nie ins Wasser tauchen und nicht mit nassen Händen bedienen.



Das Gerät nur nach vorheriger Instruktion bzw. Studium der Gebrauchsanleitung bedienen.

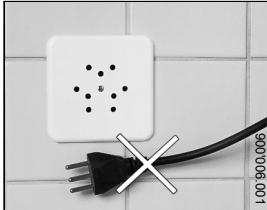


Gerät nicht unbeaufsichtigt eingeschaltet lassen. Aus Sicherheits- und Energiespargründen empfiehlt es sich, das Gerät über Nacht und bei Abwesenheit mit dem Netzschatzter auszuschalten (bei kurzfristiger Abwesenheit kann das Gerät mit der Betriebstaste in den Standby Modus geschaltet werden).



Nie ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen. Bei Verwendung einer zusätzlichen Verlängerungszuleitung muss diese ebenfalls in einwandfreiem Zustand sein und sollte so angebracht werden, dass niemand über diese Zuleitung stolpern kann.

Kinder und Haustiere davon fernhalten.



Gerät nur an eine geerdete Steckdose anschliessen. Wir empfehlen für Ihre Sicherheit die Verwendung eines Fl-Sicherheitsadapters (erhältlich im Elektrofachhandel).



Im Schadensfall darf das Gerät nur von autorisierten Service-Stellen geöffnet und repariert werden. Dies gilt auch bei defekter Anschlussleitung.

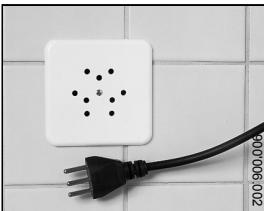
Das Gerät auf eine stabile und waagrechte Unterlage stellen. Nicht auf heiße oder warme Flächen. Wählen Sie einen für Kinder und Haustiere unzugänglichen Standort.



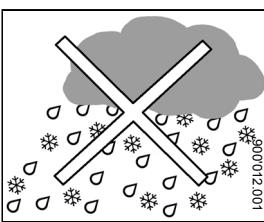
Der Dampf und die Dampf- / Heisswasserdüse sind während der Dampfentnahme sehr heiss. Die Dampf- / Heisswasserdüse darf während und kurz nach dem Gebrauch nicht berührt werden - Verbrennungsgefahr!



Vor manueller Reinigung stets den Netzstecker ziehen. Die Zuleitung bitte nicht mit heißen Geräteteilen in Berührung bringen.



Das Gerät nie äusseren Witterungseinflüssen wie Regen, Schnee, Frost usw. aussetzen.



Beim Auspacken des Gerätes bitte kontrollieren, ob die Netzspannung (Volt) mit der Gerätespannung auf dem Typenschild übereinstimmt.



2.0 Allgemeine Hinweise

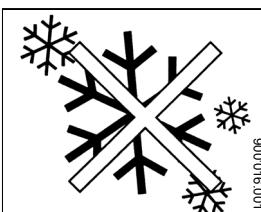
Gerät nicht ohne Wasser in Betrieb nehmen.



Das Gerät ist für die Zubereitung von Kaffee, Heisswasser, Dampf konzipiert und darf nicht zweckentfremdet betrieben werden. Bitte Garantiebestimmungen beachten!



Die Originalverpackung ist speziell robust gestaltet, damit das Gerät mit der Post spiedert werden kann. Bewahren Sie deshalb diese Verpackung unbedingt für eine allfällige Rücksendung auf.



Das Gerät vor Frost schützen und im Winter nicht über Nacht im Auto stehen lassen, sonst besteht Gefahr von Gefrierschäden.

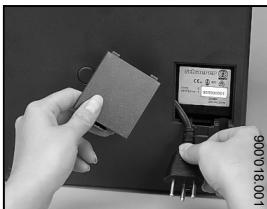
3.0 Inbetriebnahme / Vor dem ersten Gebrauch

3.1 Wasserbehälter bis maximal 1 cm unter den Rand mit kaltem Wasser füllen (max. 2,4 Liter), vorne in das Gerät einsetzen und gut andrücken, damit sich das Ventil auf der Behälterrückseite öffnet (nur Modell mit Wasserbehälter).

Achtung: Ausschliesslich frisches kaltes Wasser einfüllen, nie mit Mineralwasser, Milch oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

3.2 Anschlusskabel hinten am Gerät auf die benötigte Länge herausziehen (der Rest kann in das spezielle Kabelfach zurückgestossen werden), und Gerät an eine geerdete Steckdose anschliessen. Das Kabelfach mit dem Deckel wieder schliessen.

3.3 Vergewissern Sie sich, dass der Drehknopf Heisswasser / Dampf auf die Position Dampf  eingestellt ist, damit nach Einschalten die automatische Entlüftung stattfinden kann.



3.4 Netzschalter 0-I einschalten. Das Gerät ist jetzt unter Strom aber erst im Standby-Betrieb.



3.5 Jetzt die Betriebstaste  drücken. Die Anzeige [BETRIEBSBEREITSCHAFT] (1a) leuchtet. Gleichzeitig läuft die Wasserpumpe an und füllt das System mit Wasser bzw. entlüftet automatisch das Gerät.

3.6 Sobald die automatische Entlüftung beendet ist (Wasserpumpe schaltet aus), den **Drehknopf Heisswasser / Dampf** wieder schliessen.

Das Gerät heizt nun auf.

Hinweis: Die automatische Entlüftung funktioniert nur, sofern der Drehknopf Heisswasser / Dampf auf der Position Dampf steht. Wenn dies nicht der Fall ist, den Drehknopf unbedingt auf die Dampfposition stellen.



3.7 Kaffebohnen in den Bohnenbehälter füllen. (Füllmenge max. 320 g). Den Bohnenbehälter mit dem Deckel wieder gut verschliessen.

Hinweis: Wenn die Kontrollanzeige  blinkt, dann ist der Deckel nicht richtig aufgesetzt und das Gerät für die Kaffeezubereitung gesperrt.



3.8 Betriebsbereitschaft. Erst wenn die Temperatur-Kontrollanzeige  grün aufleuchtet, ist das Gerät betriebsbereit.

Hinweis: Bei Inbetriebnahme des Gerätes führt das Gerät jeweils eine automatische Spülung der Brüheinheit durch. **Während des Spülvorgangs (erkennbar an der roten Kontrolllampe (2a)) ist das Gerät für die Kaffeezubereitung gesperrt.**

Bei Ausschalten des Gerätes wird die Ausschaltspülung automatisch durchgeführt. Kontrollanzeige (1b) blinkt grün. Anschließend wird das Gerät automatisch in Standby geschaltet. Kontrollanzeige (10) leuchtet rot.



3.9 Jetzt die Bezugstaste (8) drücken, der erste Kaffee läuft aus. Dieser erste Kaffee nach erstmaliger Inbetriebnahme ist allerdings noch nicht geniessbar, da zuerst der Kaffeekanal des Mahlwerkes gefüllt wird. Bitte erst die nachfolgenden Kaffees trinken.

Achtung:
Modell mit Wasserbehälter: Gerät nie mit leerem Wasserbehälter einschalten. Aus hygienischen Gründen empfiehlt es sich, das Gerät, wenn es längere Zeit nicht benutzt wurde (z. B. nach den Ferien), über die Dampf- / Heisswasserdüse durchzuspülen.

Dazu ein grosses Gefäß unter die Heisswasserdüse stellen und den



Drehknopf auf Heisswasser stellen. Ca. 2 dl Wasser ausfliessen lassen und Drehknopf wieder schliessen. Dies ist auch notwendig, wenn versehentlich der Wassertank nicht richtig eingesetzt ist (nur Modell mit Wasserbehälter) und die Kontrollanzeige  leuchtet.

4.0 Kaffeezubereitung mit Bohnenkaffee
Es wird vorausgesetzt, dass das Gerät bereits betriebsbereit ist, der Wasserbehälter mit Wasser (nur **Modell mit Wasserbehälter**) und der Bohnenbehälter mit Kaffeebohnen gefüllt wurde, und dass die grüne Kontrollanzeige [**TEMPERATUR**]  leuchtet. Bei der **Ausführung mit Wasseranschluss** wird der Boiler automatisch mit Wasser gefüllt.

1 oder 2 Tassen unter den Kaffeeauslauf auf den Tassenrost stellen und die entsprechende Taste drücken. Das Gerät ist mit einer automatischen Vorbrühung ausgerüstet. Das Kaffeemehl wird damit zuerst angefeuchtet, der Auslauf kurz gestoppt, und dann beginnt der eigentliche Brühvorgang.

Hinweis: Sie haben jederzeit die Möglichkeit, den Kaffeeauslauf vorzeitig durch kurzes Drücken der gewählten Bezugstaste zu beenden. Sie können mit dem Gerät auch sehr grosse Tassen und sogar ein Kaffeeglas benutzen. Einfach den Kaffeeauslauf zurückziehen. (Nicht vergessen, den Auslauf nach Gebrauch wieder in die Normalposition zu stellen).



5.0 Kaffeezubereitung mit Pulverkaffee (z. B. koffeinfreier Kaffee)

Deckel des Einfülltrichters für Pulverkaffee entfernen und **max. 1 oder 2 gestrichene Messlöffel Pulverkaffee für 1 oder 2 Tassen in den Trichter eingeben** (nur mitgelieferten Messlöffel verwenden).



5.1 Jetzt die Taste Pulverkaffee (4) drücken (rote Kontrollanzeige (4a) leuchtet).



5.2 Nachdem Sie 1 oder 2 Tassen unter den Kaffeeauslauf gestellt haben, drücken Sie jetzt zusätzlich die gewünschte Bezugstaste. Die Kaffeebereitung läuft jetzt automatisch ab.

Hinweis: Wenn nach Drücken der Taste Pulverkaffee während ca. 2 Minuten keine zusätzliche Bezugstaste gedrückt wird, erlischt die rote Kontrollanzeige für Pulverkaffee. In diesem Fall nochmals die Taste Pulverkaffee und die entsprechende Bezugstaste drücken.



Wichtig: Keinen wasserlöslichen, gefriergetrockneten Instantkaffee benutzen. Nie mehr als max. 1 oder 2 gestrichene Messlöffel auf einmal in den Pulverschacht geben. Der Einfülltrichter ist kein Vorratsbehälter. Das eingefüllte Kaffeepulver muss sofort verarbeitet werden.



6.0 Heisswasser-Zubereitung

Für Tee, Bouillon usw. Es wird vorausgesetzt, dass das Gerät betriebsbereit ist gem. Punkt 3.0 der Inbetriebnahme, d.h. der Tank mit Wasser gefüllt ist (**nur Modell mit Wassergehäler**), und die Temperaturanzeige grün aufleuchtet.



6.1 Glas oder Tasse direkt unter die Heisswasser-Dampfdüse stellen und den Drehknopf nach hinten auf das Heisswasser-Symbol drehen. Das heisse Wasser läuft nun automatisch aus.



6.2 Nach Wasserentnahme Drehknopf wieder schliessen.

Hinweis: Bitte Drehknopf nicht über die Mittelstellung hinaus drehen, sonst ist das Gerät in der Dampfposition.



7.0 Dampf-Zubereitung

Für die Erhitzung von Milch, für Cappuccino oder andere Flüssigkeiten. Es wird vorausgesetzt, dass das Gerät bereits betriebsbereit ist gemäss Punkt 3 der Inbetriebnahme, d.h. der Tank mit Wasser gefüllt ist (nur Modell mit Wasserbehälter) und die Temperaturanzeige grün aufleuchtet.

Hinweis: Bei diesem Gerät können Sie während des Kaffeeauslaufes Dampf entnehmen (separates Heizsystem für Dampf *).

*) Nur bei 230 V - Modellen. Andere Spannungsvarianten können in den technischen Funktionen abweichen.



7.1 Drehknopf langsam nach vorne auf das Dampf-Symbol drehen, und zunächst das austretende Kondenswasser in die Abtropfschale ablassen. Danach die Dampfdüse ausschwenken und in die zu erhitzen Flüssigkeit eintauchen. Drehknopf langsam weiter öffnen, und die Flüssigkeit mit kreisenden Bewegungen von unten nach oben erhitzen.

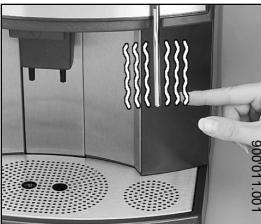
7.2 Wird kein weiterer Dampf mehr benötigt, Drehknopf langsam wieder schließen, und Dampfdüse wieder in Grundstellung auf den Abstellrost zurückschwenken.



Hinweis: Es empfiehlt sich, nach der Dampfentnahme die Dampfdüse sofort von Rückständen zu reinigen und kurz ca. 1/2 dl Heisswasser zu beziehen. Auf diese Weise wird eine allfällige Verstopfung der Düse vermieden.



Wichtig: Die Dampfdüse wird bei Wasser- und Dampfbezug sehr heiss. Vermeiden Sie daher direkten Hautkontakt. Es besteht sonst Verbrühungsgefahr.



7.3 Dampf mit spezieller Cappuccino-Dampfdüse

Verwenden Sie mit Vorteil diese spezielle Dampfdüse. Einfach von unten auf das Dampfrohr aufschieben und nach Punkt 7.1 vorgehen. Dank dieser speziellen Düse haben Sie Ihr Getränk in kürzester Zeit erhitzt. Ideal für die Zubereitung von Cappuccino.

Die Dampfdüse sofort nach Gebrauch von der Dampf- / Heisswasserdüse abziehen und mit heißem Wasser reinigen.



8.0 Programmierungen

Ihr Kaffeebereiter ist bereits vom Werk her mit den idealen Werten eingestellt. Sie haben aber zusätzlich die Möglichkeit, Ihr Gerät individuell nach Ihren Wünschen einzustellen.

8.1 Wassermengen-Programmierung

für die Bezugstasten 3, 7, 8, 9, 10.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Programmiertaste **M** einmal drücken. Es leuchtet die Kontrollanzeige 6a.
- Eine oder zwei Tassen unter den Kaffeauslauf stellen und gewünschte Bezugstaste drücken (3, 7, 8, 9, 10).
- Wenn Ihre Tasse mit der gewünschten Menge Kaffee gefüllt ist, drücken Sie erneut die Programmiertaste **M**. Die neue Wassermenge ist jetzt bis zur nächsten Programmierung / Änderung gespeichert.



8.2 Kaffemengen-Programmierung

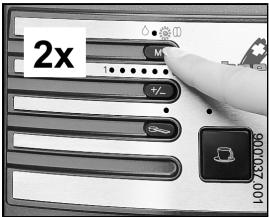
für die Bezugstasten 3, 7, 8, 9, 10.

Die Stärke des Kaffees ist von der Mahlmenge abhängig, welche durch die Mahldauer bestimmt wird. Für jede Bezugstaste können Sie die Kaffemenge frei programmieren.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Programmiertaste **M** zweimal drücken. Es leuchtet die Kontrollanzeige 6b.
- Gewünschte Bezugstaste drücken (3, 7, 8, 9, 10).
- Jetzt wird die eingestellte Kaffee-Mahlmenge mit der Skala 1-6 im Programmieranzeigefeld angezeigt.

Anzahl	Mahlmenge	Mahlmenge
1 (Min.)	ca. 6 Gramm	ca. 9 Gramm
6 (Max.)	ca. 12 Gramm	ca. 16 Gramm



- d) Kaffee-Mahlmenge mit der Taste nach Ihren Wünschen verändern.



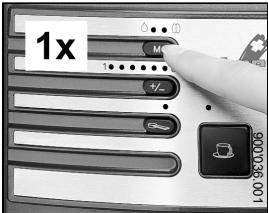
- e) Durch Drücken der Programmertaste die neue Kaffee-Mahlmenge speichern. Die neue Kaffee-Mahlmenge ist jetzt bis zur nächsten Programmierung / Änderung gespeichert.



- b) Die gewünschte Temperatur kann nun mit der Taste verändert werden, wobei 6 der Maximaltemperatur und 1 der Minimaltemperatur entspricht.



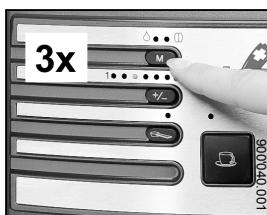
- c) Durch Drücken der Programmertaste die neue Temperatur speichern. Die neue Temperatur ist jetzt bis zur nächsten Programmierung / Änderung gespeichert.



8.3 Temperatur-Programmierung (Skala 1-6)

Ihr Gerät ist auf einen Mittelwert eingestellt. Wollen Sie die Temperatur verändern, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Programmertaste dreimal drücken. Im Programmieranzeigefeld wird jetzt mit der Skala 1-6 die eingestellte Temperatur angezeigt.



9.0 Spezielle Programmierfunktionen

9.1 Vorbrühfunktion

In der Werkseinstellung ist die Vorbrühfunktion eingeschaltet, damit das Kaffeepulver optimal genutzt wird. Sie haben die Möglichkeit, diese Funktion für jede Bezugstaste separat auszuschalten.

- a) Gerät auf Standby schalten. Kontrollanzeige 1b leuchtet rot.



- b) Gewünschte Bezugstaste (3, 7, 8, 9, 10) drücken, gedrückt halten und Gerät mit Betriebstaste (labeled 1b) wieder einschalten.

Um die Vorbrühfunktion wieder einzuschalten, ist der Vorgang wie beschrieben zu wiederholen.



9.2 Spülfunktion

Nach Einschalten des kalten Gerätes wird automatisch die Einschaltspülung durchgeführt.

9.3 Standby-Einstellung

Das Gerät schaltet nach 1-5 Stunden Nichtgebrauch automatisch in den Standby-Modus (Anzeige 1b leuchtet). Sie können diese Zeit nach Ihren Bedürfnissen verändern oder den automatischen Standby-Modus ausschalten.

- a) Gerät auf Standby schalten. Kontrollanzeige 1b leuchtet rot.



- b) Programmiertaste (labeled M) und Taste Pulverkaffee (labeled 1b) drücken, gedrückt halten und gleichzeitig Gerät mit Betriebstaste (labeled 1b) einschalten.



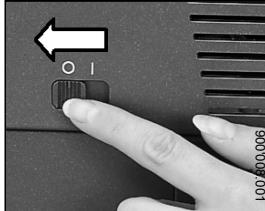
- c) Die eingestellte Zeit wird nun im Programmieranzeigefeld 1-6 angezeigt und kann mit der Taste (labeled +/-) verändert werden. 1=1h / 2=2h / 3=3h / 4=4h 5=5 h 6= Automatischer Standby-Modus ausgeschaltet.



- d) Durch Drücken der Programmertaste  den neuen Wert speichern. Die neue Standby Zeit ist nun bis zur nächsten Programmierung / Änderung gespeichert.



Hinweis: Aus Sicherheits- und Energie spargründen empfiehlt es sich, das Gerät über Nacht und bei Abwesenheit mit dem Netzschatzer auszuschalten. Bei kurzfristiger Abwesenheit kann das Gerät mit der Betriebstaste  in den Standby-Modus geschaltet werden.



9.4 Status-Anzeigen

- a) Durch Drücken der Programmertaste  im Standby-Modus werden die folgenden eingestellten Funktionen angezeigt:

- Leuchten der Bezugstasten Anzeigen = Vorbrühfunktion eingeschaltet.
- Leuchten der Anzeige Reinigung / Spülung = Spülfunktion eingeschaltet.
- Das Programmieranzeigefeld zeigt die eingestellte Zeit, nach der das Gerät automatisch in den Standby-Modus geht.



9.5 Standardwerte / Werkseinstellungen

Das Gerät ist werkseitig mit Standardwerten programmiert, welche im Normalfall einen optimalen Betrieb gewährleisten. Haben Sie mit Ihrer individuellen Programmierung diese Werte verändert, können Sie bei Bedarf wieder auf die eingestellten Standardwerte zurücksetzen.

- a) Gerät auf Standby schalten. Kontrollanzeige 1b leuchtet rot.



- b) Programmertaste  und Bezugstaste Espresso (7)  drücken, gedrückt halten und gleichzeitig Gerät mit Betriebstaste  einschalten.



10.0 Mahlwerk-Einstellung

Das Mahlwerk ist vom Werk her auf einen optimalen Wert eingestellt, welcher für die meisten Kaffeebohnen Gültigkeit hat. Sie haben aber die Möglichkeit, den Mahlgrad individuell zu verstehen.

Hinweis: der Mahlgrad darf nur eingestellt werden, während das Mahlwerk in Betrieb ist.

Nehmen Sie den Multitool-Einstellknopf (liegt dem Gerät lose bei), und verstehen Sie den Mahlgrad auf die gewünschte Position. Auf dem Anzeigefeld ist der aktuelle Mahlgrad ersichtlich:

Mahlgrad 1 = fein / Drehen im Uhrzeigersinn

Mahlgrad 6 = grob / Drehen im Gegenuhzeigersinn

Standardeinstellung Mahlgrad 3 - 4 = mittelfeiner Mahlgrad

Ist der Kaffee feiner gemahlen, so verlängert sich die Brühzeit (der Kaffee wird stärker), und die Schaummenge nimmt zu.

11.0 Tassen vorwärmen

Für einen guten Kaffee ist neben der verwendeten Kaffee mischung und der Wasserqualität vor allem auch die richtige Temperatur wichtig.

11.1 Plazieren Sie Ihre Tassen zum Warmhalten auf der Tassenabstellfläche (indirekte Beheizung durch Abstrahlungswärme des Heizsystems).



11.2 Für eine schnelle Vorwärmung der Tassen empfehlen wir Ihnen, die Tasse bei betriebsbereitem Gerät mittels der Heisswasserdüse mit heissem Wasser auszuspülen. Dies ist besonders bei einer kleinen Kaffeemenge (z. B. Espresso) zu empfehlen.



12.0 Pflege und Reinigung

Ein stets sauber gehaltenes Gerät wird Sie mit einer optimalen Kaffeequalität belohnen. Zudem wirkt sich eine ständige Pflege und Reinigung vorteilhaft auf die Lebensdauer des Gerätes aus.

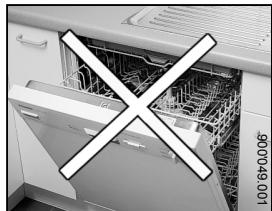
Das Gerät verfügt über ein automatisches Spülprogramm und ein fest vorgegebenes Reinigungsprogramm. Zusammen mit der zusätzlichen Möglichkeit einer hygienischen Handreinigung der Brüheinheit haben Sie Gewähr für die optimale Sauberkeit Ihres Gerätes.

Hinweis: Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) vor dem Ausschalten des Gerätes das Spülprogramm starten.



12.1 Tägliche und wöchentliche Pflege
Regelmässig sind Frischwassertank (1) (beim Modell mit Wasserbehälter), Abtropfschale (6), Tassenrost (5) und Satzbehälter (7) zu reinigen (siehe Seite 3). Verwenden Sie dazu heisses Wasser und bei Bedarf ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel.

Nicht im Geschirrspüler reinigen!



12.2 Kaffeeauslauf-Reinigung

Dieser ist für die Reinigung abnehmbar (Seiten leicht eindrücken). Reinigen Sie diesen mit heißem Wasser und ggf. mit nicht scheuerndem Reinigungsmittel. Bei normalem Gebrauch wird eine monatliche Reinigung empfohlen.



12.3 Mahlwerk-Reinigung

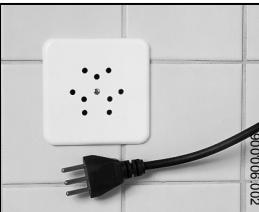
Normalerweise reinigt sich das Mahlwerk selber. Es genügt, gelegentlich mit dem mitgelieferten Pinsel grössere Mahlrückstände aus dem Behälter zu entfernen.

Achtung: Auf keinen Fall Wasser in den Bohnenbehälter geben, da dies die Mahlscheiben beschädigt.

Auch beim auserlesenensten Kaffee kann es vorkommen, dass sich kleine Steine unter den Bohnen befinden. Um Schäden zu vermeiden, ist das Mahlwerk mit einer elektronischen Steinsicherung ausgestattet, die eine Beschädigung des Mahlwerks verhindert. Sollte ein Stein eingeklemmt sein, stoppt das Mahlwerk, und die Störung wird Ihnen durch die Kontrollanzeigen ☹ +1 angezeigt.

Reinigen Sie das Mahlwerk wie folgt:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



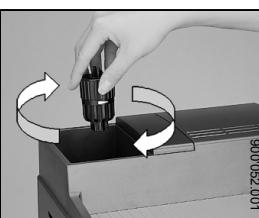
- Entnehmen Sie die restlichen Bohnen aus dem Bohnenbehälter.
- Nehmen Sie den Multitool - Einstellknopf, fassen Sie damit den Vierkant der Mahlscheiben und drehen Sie damit langsam die Mahlscheiben im Uhrzeigersinn, bis Sie den Stein / Fremdkörper entnehmen können.

Von Vorteil ist die Benutzung des Staubsaugers, um den Fremdkörper richtig entfernen zu können.



12.4 Brücheinheit-Reinigung

- Spülen der Brücheinheit.** Diese wird automatisch beim Einschalten des Geräts gespült. Sie haben zusätzlich jederzeit die Möglichkeit, die Brücheinheit mit der Reinigungstaste (2a) zu spülen/reinigen. Der Spülvorgang dauert ca. 1 Minute und wird durch das Leuchten der Anzeige (2a) angezeigt. Sobald die Anzeige erlischt, ist das Gerät wieder für die Kaffeezubereitung bereit.



- b) Handreinigung der Brücheinheit.** Mindestens ein- bis zweimal monatlich, spätestens aber beim Blinken der Kontrollanzeige Reinigungsprogramm (blinkt nach 250 Kaffebezügen) ist die Brücheinheit wie folgt zu reinigen:

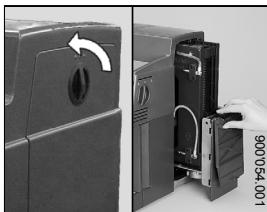
1. Gerät mit Betriebstaste  ausschalten (in den Standby-Modus).



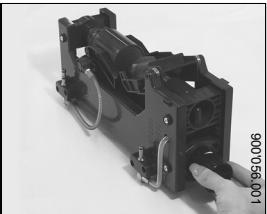
2. Seitliche Servicetüre (14) öffnen und Brücheinheit durch Drücken des Griffs (bezeichnet mit Press) vollständig herausziehen.



3. Brücheinheit nach hinten ziehend herausheben. Jetzt kann die Schublade für Pulverreste (15) für die Reinigung entnommen werden.



4. Drehen Sie anschliessend mit dem Multitool-Einstellknopf das Gewinde am Brücheinheit-Kopf nach rechts bis zum Anschlag. Die beiden Siebe liegen dann frei. Reinigen Sie nun die Brücheinheit mit dem mitgelieferten Pinsel von Rückständen, oder spülen Sie diese mit warmem Wasser ab und lassen sie anschliessend vollständig trocknen.



5. Sollten sich noch Kaffeerückstände im Serviceraum befinden, so entfernen Sie diese am besten mit einem Staubsauger.



Hinweis: Sollte sich die Brücheinheit nicht mehr richtig einsetzen lassen, muss das Gewinde eingepasst werden. In diesem Fall bitte mit dem Multitool-Einstellknopf nachregulieren.

6. Nach erfolgter Reinigung Schublade für Pulverreste und Brücheinheit einsetzen und Tür wieder schliessen.



Wichtig: Sollte beim Wiedereinschalten des Geräts die Kontrollanzeige Δ blinken, so ist die Brüheinheit nicht richtig eingesetzt oder die Tür nicht richtig geschlossen.

12.5 Reinigungsprogramm (Kontrollanzeige (2a) blinkt) Nach 250 Kaffeebezügen blinkt die Kontrollanzeige (2a) und zeigt die notwendige Reinigung an. Obwohl Sie weiterhin Kaffee beziehen können, ist es empfehlenswert, die Reinigung rasch durchzuführen.

Als erstes ist, wie unter Punkt 12.4b beschrieben, die Handreinigung der Brüheinheit vorzunehmen.

Bevor Sie das Reinigungsprogramm starten, füllen Sie bitte den Wassertank (nur Modell mit Wasserbehälter). Ebenso leeren Sie bitte die Abtropfschale. Stellen Sie dann ein grosses Gefäß unter den Kaffeeauslauf (dieser kann hierfür entfernt oder zurückgeschoben werden).

Gehen Sie nun wie folgt vor:

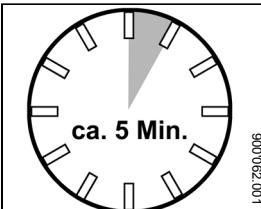
1. **Geben Sie beide Hälften der Reinigungstablette (Gelb und Weiss) in den Einfülltrichter für Pulverkaffee.**



2. **Drücken Sie jetzt die Reinigungstaste während mind. 4 Sekunden, bis das Reinigungsprogramm anläuft.**

Das Reinigungsprogramm läuft jetzt automatisch ab, dies wird durch das Leuchten der Anzeige (2a) angezeigt.

Bitte den Reinigungsprozess nicht unterbrechen!



Nach erfolgter Reinigung, die ca. 5 Minuten dauert, ist das Gerät wieder für die Kaffeezubereitung bereit. **Das Programmende wird durch Erlöschen der Reinigungsanzeige (2a) angezeigt.**

Wichtig: Sollte während dem Reinigungsprozess die Wassermangel-Anzeige blinken, dann füllen Sie bitte Wasser auf, damit der Prozess beendet werden kann.

Auf keinen Fall während dem Reinigungsablauf das Gerät ausschalten!

13.0 Entkalkung (Anzeige blinkt)

Nach spätestens 1325 Kaffeebezügen blinkt die Kontrollanzeige  und zeigt die notwendige Entkalkung an. Obwohl Sie weiterhin Kaffee beziehen können, ist es empfehlenswert, die Entkalkung rasch durchzuführen.

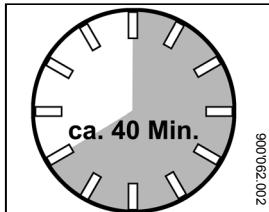
Hinweis: Eine Entkalkung ist grundsätzlich immer notwendig, auch bei Verwendung eines Wasserfilters. Wenn Sie Wasser mit einer speziell hohen Wasserhärte benutzen, können Sie die Entkalkung auch früher durchführen. Das Gerät ist mit einem automatischen Entkalkungsprogramm ausgestattet, welches die Entkalkung wesentlich vereinfacht. Das Entkalkungsprogramm dauert ca. 40 Minuten.

Achtung:

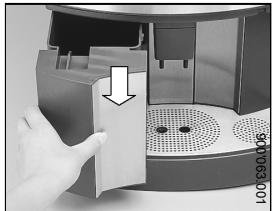
Entkalkung des Modells mit Festwasseranschluss nur nach Absprache mit zuständigem technischem Dienst oder nach entsprechender Instruktion!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät mit der Betriebstaste  in den Standby-Modus. Kontrollanzeige 1b leuchtet rot.



2. Entfernen Sie den Satzbehälter.



3. Geben Sie nun das **Entkalkungsmittel (Durgol)** im Verhältnis 1:2 (0,75 Liter Entkalkungsmittel und 1,5 Liter Wasser) in den Wassertank.

Beachten Sie unbedingt die Dosierungs- und Sicherheitsvorschriften sowie die Gefahrenhinweise auf der Verpackung vom Reinigungsmittel.



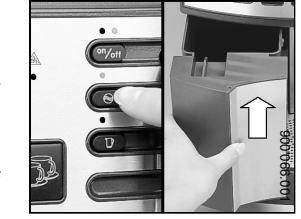
4. Stellen Sie ein grosses Gefäß unter die Heisswasser- / Dampfdüse, und öffnen/drehen Sie den Drehknopf nach vorne auf das Dampfsymbol ! Lassen Sie zuerst den Restdampf ab, und behalten Sie den Drehknopf vorne.



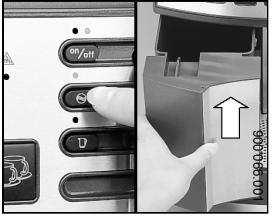
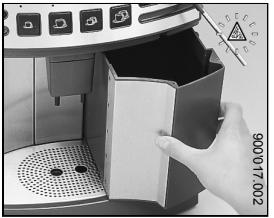
5. Drücken Sie jetzt die Reinigungstaste  während min. 5 Sekunden, bis der Entkalkungsprozess startet. Das Entkalkungsprogramm läuft automatisch ab. Bitte den Entkalkungsprozess nicht unterbrechen!

Während des Entkalkungsprozesses leuchtet die Reinigungsanzeige (2a).



6. Wenn die Anzeige 2a und die Kontrollanzeige  gleichzeitig zu blinken beginnen, den Wassertank gründlich ausspülen, mit frischem Wasser füllen und wieder einsetzen (**Wasserbehälter bis maximal 1 cm unter den Rand mit kaltem Wasser füllen.**)
7. Jetzt erneut die Reinigungstaste  (2) drücken. Hiermit wird das ganze System mit frischem Wasser durchgespült (Sollte die rote Kontrollanzeige (2a) noch leuchten, der Wassertank ist jedoch bereits leer, füllen Sie ca. 1 Liter Wasser in den Wassertank und setzen diesen wieder ein). Nachdem die Anzeige (2a) und die Entkalkungsanzeige  (16) erloschen sind, den Drehknopf Heisswasser / Dampf schliessen und den Satzbehälter wieder einsetzen. Das Gerät ist nun entkalkt und nach Inbetriebnahme wieder bereit für die Kaffeezubereitung.

Wichtig: Regelmässige Entkalkung schützt Ihr Gerät vor teuren Reparaturen. Schäden, die auf Unterlassung der notwendigen Entkalkung, falscher Handhabung und Nichtbeachtung dieser Anleitung zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie. Insbesondere darf für die Entkalkung **in keinem Fall** Essig verwendet werden; dieser würde das Gerät beschädigen.



14.0 Störungen, Ursachen und deren Behebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur einsenden, lesen Sie bitte aufmerksam die folgenden Punkte durch. Vielfach löst sich damit das Problem, und Sie ersparen sich Ärger und Umtreibe.

1. **Betriebstaste  schaltet Gerät nicht ein.**
 - Netzschalter 0-I seitlich ist nicht eingeschaltet.
 - Gerät ist nicht richtig angeschlossen, bzw. Sicherung überprüfen.
2. **Kontrollanzeige  blinkt.**
 - Brühheit ist nicht richtig eingesetzt oder Türe nicht richtig geschlossen - überprüfen!
3. **Kontrollanzeigen leuchten/blinken.**
 - Bitte unter Anzeigen-Erläuterung nachschauen.
4. **Pumpe verursacht laute Geräusche und/oder die Kontrollanzeige  leuchtet.**
 - Wassertank ist nicht richtig eingesetzt (Luft im System). Wassertank richtig einsetzen und Gerät entlüften, indem Sie den Drehknopf für Heisswasser/Dampf auf die Position Heisswasser stellen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt. Dann Drehknopf wieder schliessen - die Kontrollanzeige erlischt beim Drücken einer Bezugstaste für Kaffee.
5. **Hinweis:** Es ist normal, wenn während des Betriebs gelegentlich die Wasserpumpe selbstständig anläuft; sie füllt das System immer wieder automatisch nach.
6. **Kaffee hat keinen Schaum.**
 - ungeeignete Kaffeemischung oder Kaffee ist nicht mehr frisch.
 - Kaffeemahlmenge ist zu klein eingestellt.
 - Tassen zu kalt. Vorwärmen.
 - Die richtige Betriebstemperatur wurde nicht abgewartet.

6. Dampfdüse/Heisswasserdüse ist verstopft.

- Austrittsöffnung der Düse ist verstopft. Mit dünner Nadel reinigen.

7. Brüheinheit kann nicht herausgezogen bzw. nicht mehr eingesetzt werden.

- Brüheinheit ist nicht in Grundstellung. Servicetür schliessen und Gerät einschalten.
- Die Brüheinheit beim Einsetzen mit dem Multitool-Einstellknopf nach regulieren, da sie vermutlich unabsichtlich verstellt wurde.

8. Gerät reagiert nicht auf Knopfdruck, obwohl eingeschaltet.

- Temperatur ist beim erstmaligen Aufheizen noch nicht erreicht.
- Das automatische Spülprogramm ist noch nicht beendet, die Anzeige (2a) leuchtet.
- Eine Kontrollanzeige leuchtet. Siehe Kontroll-Anzeigen und Erläuterung.

Sollte sich das Problem trotz Überprüfung dieser Punkte nicht lösen lassen, dann wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachperson.

15.0 Service- und Unterhaltsarbeiten

Bedingung für ein einwandfreies Funktionieren ist die regelmässige Reinigung und Entkalkung des Gerätes gemäss unseren Empfehlungen. Trotz bester Pflege unterliegt allerdings jeder Espressohersteller nach intensivem und längerem Gebrauch einer natürlichen Abnutzung.

16.0 Serviceaufforderung (▲ Leuchtet auf)**▲ Leuchtet auf → Serviceaufforderung:**

Der Maschinenservice muss durchgeführt werden. Kontaktieren Sie einen vom Hersteller autorisierten Servicedienst.

- Die Serviceaufforderung kann nur vom Servicetechniker zurückgesetzt werden.
- Die Kaffeemaschine blockiert nicht, die Getränke können weiter bezogen werden.

Achtung:

Bei nicht Durchführen des Services innert eines Monates, lehnt die Herstellerfirma jegliche Haftung ab.

17.0 Tipps und Wissenswertes zum Kaffee

Ein gutes Kaffeeresultat hängt nicht allein vom Gerät ab, sondern ist abhängig vom Wasser, der Kaffeesorte, Mahlung, Temperatur usw.

Beachten Sie insbesondere die folgenden Tipps:

- Verwenden Sie stets frischen Kaffee und dunklere Röstungen.
- Frischer Kaffee wird am besten kühl aufbewahrt, er lässt sich auch Tiefrieren und kann direkt im gekühlten Zustand verwendet werden.
- Fliest der Kaffee zu schnell oder zu langsam aus, so liegt es meistens am falschen Mahlgrad.

Kaffee fliest zu schnell: Mahlgrad auf eine tiefere Zahl stellen, z.B. Pos. 2.

Kaffee fliest zu langsam: Mahlgrad auf eine höhere Zahl stellen, z.B. Pos. 5.

Empfohlene Einstellung: Werkseinstellung 3 – 4

Achtung: Mahlgrad nur bei laufendem Mahlwerk verstellen.

- Kaffee schmeckt am besten aus vorgewärmten Tassen. Beachten Sie hierzu Absatz 11.0.

18.0 Festwasseranschluss

Siehe entsprechendes Anschlusschema als Beiblatt zum Gerät.

20.0 CE-Konformitätserklärungen



19.0 Technische Daten

Spannung/ Leistung: 100 V (50/60 Hz) / 1200 W

110 V (50/60 Hz) / 1200 W

120 V (50/60 Hz) / 1200 W

130 V (50/60 Hz) / 1200 W

200 V (50/60 Hz) / 2200 W

230 V (50/60 Hz) / 2200 W

240 V (50/60 Hz) / 2200 W

max. Spannungsabweichung +5 % / -10 %

Wasserbehälter: 2,4 Liter

Masse (B x H x T): 310 x 415 x 395 mm inkl. Drehring

Kabel: 1,1 m

Gewicht: 15,7 kg

Sicherheitsprüfungen: SEV und internationale Prüfzeichen

Stromanschluss: Das Gerät gemäss den lokalen Vorschriften ans Netz anschliessen.

Diese Produkte entsprechen den Anforderungen der EU-Richtlinien.

73/23/EWG Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

89/336/EWG Elektromagnetische Verträglichkeit

Informationen über die Übereinstimmungs-Erklärung können beim Hersteller angefordert werden:

Siehe letzte Seite dieser Beschreibung.



Vollautomatische Kaffeemaschine
Machine à café automatique
Fully automatic coffee machine

Bedienungsanleitung (D)	1 - 24
Mode d'emploi (F)	25 - 48
User instruction (UK)	49 - 72

Bestellnummer / Numéro de commande / Order number: 062'011

Chère cliente, cher client,
En optant pour cette nouvelle machine pour espresso entièrement automatique, vous avez choisi un produit de qualité suisse.

Nous vous proposons deux modèles différents : un modèle avec réservoir d'eau ou bien un modèle avec raccord d'eau.

Avant la mise en service de l'appareil, veillez à avoir lu et compris le mode d'emploi. Conservez-le dans un endroit sûr afin de pouvoir le retrouver facilement si vous désirez des informations complémentaires.

Nous vous souhaitons beaucoup de satisfaction avec votre nouvelle machine.

Editeur: M. Schaefer AG
CH-3302 Moosseedorf

Edition: Version 04 / Août 2002

Conception et rédaction: M. Schaefer AG, CH-3302 Moosseedorf

© Copyright by M. Schaefer AG, CH-3302 Moosseedorf

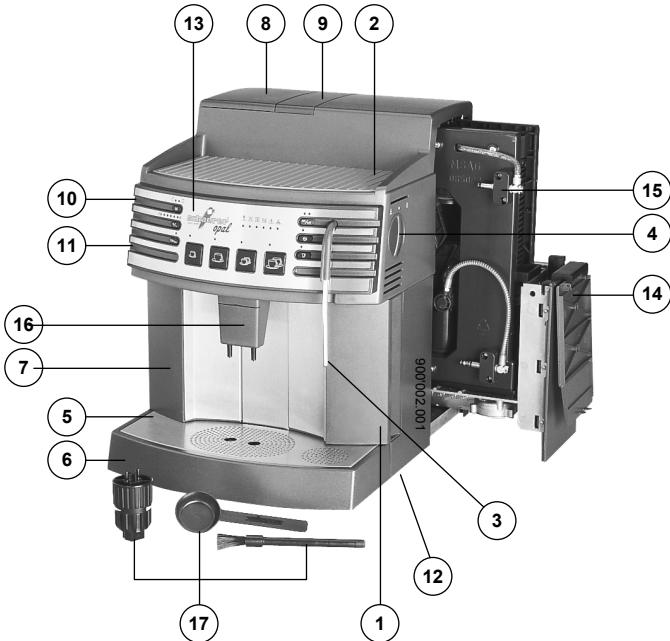
Tous droits réservés, y compris ceux des traductions en langues étrangères. La copie, la distribution intégrale ou partielle de ce texte, sous quelque forme que ce soit, avec quelque procédé que ce soit, ainsi que par le biais de quelque système électronique que ce soit, sans l'autorisation écrite de l'éditeur, sont interdites.

Toutes les informations fournies dans ce manuel, les données techniques et les illustrations correspondent aux dernières données disponibles au moment de l'impression. M. Schaefer AG se réserve le droit de procéder à des modifications sans préavis à tout moment.

Sommaire:

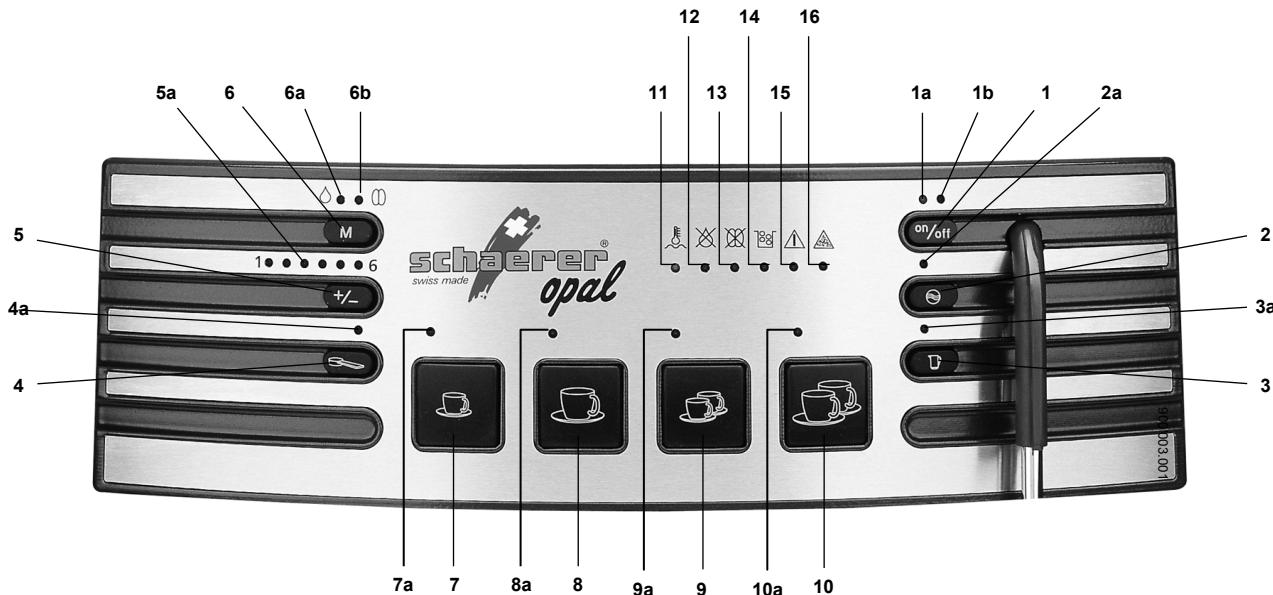
Légende	27
Panneau de commande	28+29
Témoins de contrôle et explications des symboles.....	29
1.0 Indication de sécurité	30
2.0 Indications générales	31
3.0 Mise en service / Avant la première utilisation.....	32
4.0 Préparation avec du café en grains.....	33
5.0 Préparation avec du café moulu (p. ex. du café décaféiné)	34
6.0 Préparation d'eau chaude	34
7.0 Préparation de vapeur	35
8.0 Programmations.....	36
9.0 Fonctions de programmation spéciales	38
10.0 Réglage du moulin	40
11.0 Préchauffage des tasses	40
12.0 Soins et entretien.....	40
13.0 Détartrage (le témoin de contrôle clignote).....	44
14.0 Dérangements, causes et comment y remédier	45
15.0 Service et interventions de maintenance.....	46
16.0 Demande de service (Clignote)	46
17.0 Conseils utiles au sujet du café.....	46
18.0 Raccord d'eau	47
19.0 Caractéristique techniques	47
20.0 Déclaration CE de conformité	47

Légende:



- 1 Réservoir d'eau extractible (**uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau**)
- 2 Desserte à tasses
- 3 Buse à vapeur et eau chaude pivotante
- 4 Bouton rotatif eau chaude/vapeur
- 5 Surface réchaud
- 6 Tiroir bac récupérateur de gouttes extractible avec affichage de niveau
- 7 Récipient à marc extractible
- 8 Compartiment pour café en grains avec couvercle
- 9 Pousoir à mouture avec couvercle
- 10 Réglage du moulin & Témoin indiquant le degré de mouture
- 11 Bouton Marche/Arrêt
- 12 Plateau tournant intégré
- 13 Panneau de commande
- 14 Trappe de maintenance en 2 parties
- 15 Unité d'ébouillantage avec tiroir pour restes de poudre
- 16 Canal d'écoulement du café extractible et réglable
- 17 Accessoires: cuillère de mesure, bouton de réglage « Multitool » et pinceau de nettoyage

Panneau de commande



Panneau de commande

- 1 Touche de fonctionnement On/Off
- 1a Témoin prêt à fonctionner (vert)
- 1b Témoin de mise en veille
- 2 Touche de nettoyage/rinçage/détartrage
- 2a Témoin de nettoyage/rinçage
- 3 Touche pour café en pot
- 3a Témoin du café en pot
- 4 Présélection du café moulu
- 4a Témoin du café moulu
- 5 Touche de volume +/- pour programmation
- 5a Témoin de programme en cours 1 - 6
- 6 Touche de programmation
- 6a Témoin de programmation du volume d'eau
- 6b Témoin de programmation du volume de café
- 7 Touche pour café espresso 1 tasse
- 7a Témoin pour café espresso 1 tasse
- 8 Touche pour café crème 1 tasse
- 8a Témoin du café crème 1 tasse
- 9 Touche pour café espresso 2 tasses
- 9a Témoin du café espresso 2 tasses
- 10 Touche pour café crème 2 tasses
- 10a Témoin du café crème 2 tasses
- 11 Témoin de contrôle Température (vert)
- 12 Témoin de contrôle Manque d'eau (rouge)
- 13 Témoin de contrôle Manque de café en grains (rouge)
- 14 Témoin de contrôle du compartiment à marc (rouge)
- 15 Témoin de contrôle Dérangement unité d'ébouillantage (rouge)
- 16 Témoin de contrôle du détartrage (rouge)

Témoin de contrôle et explication des symboles

- 1-6 L'échelle 1 - 6 indique les valeurs programmées pour le dosage du café, la température, la mise en veille et l'état è 5a.
- S'allume lors de la programmation du volume d'eau è 6a.
 - S'allume lors de la programmation du volume de café è 6b.
 - Indique la bonne température de fonctionnement è 11.
 - Clignote dès que le niveau d'eau est insuffisant ou que le réservoir est extrait de son logement è 12.
 - S'allume dès que la pompe n'aspire plus d'eau. Dans ce cas, l'appareil doit tout d'abord être purgé è 12. (cf. dérangements 14.0 point 4)
 - S'allume lorsque le compartiment à café en grains est vide. S'éteint automatiquement après remplissage et pression sur la touche de sélection appropriée è 13.
 - Clignote lorsque le compartiment à café en grains est enlevé ou lorsqu'il n'est pas remplacé correctement è 13.
 - S'allume lorsque le moulin à café est bloqué è 13+5a. (Pour y remédier, voir point 12.3 Entretien du moulin)
 - S'allume lorsque le récipient à marc est plein et s'éteint automatiquement après vidange et réinsertion du récipient è 14.
 - Clignote lorsque le récipient n'est pas correctement engagé è 14.
 - Clignote lorsque l'unité d'ébouillantage n'est pas correctement engagée ou que la trappe de service n'est pas bien refermée è 15.
 - S'allume en cas de panne sérieuse. Dans ce cas s'adresser à un spécialiste agréé è 15+5a.
 - Clignote dès qu'il y a nécessité de nettoyage après préparation de 250 tasses è 2a.
 - S'allume lorsque le programme de nettoyage ou de rinçage est en fonction è 2a.
 - Indique la nécessité d'un détartrage. S'éteint dès que le programme de détartrage est terminé è 16.
 - Témoin de mise en veille. S'allume (témoin rouge) lorsque l'appareil est débranché à l'aide de la touche de fonctionnement. Dans ce mode, l'appareil utilise un minimum d'énergie è 1a.
 - S'allume en cas de dysfonctionnement. Veuillez alors vous adresser à un spécialiste agréé è 12+15.(cf. dérangements 14.0)

1.0 Indication de sécurité

Children rarely understand the potential hazards associated with electrical appliances. For that reason, you should never leave children unsupervised where electrical equipment is present.

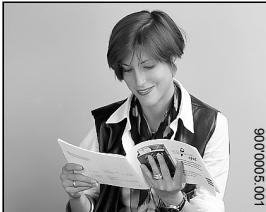
N'utiliser l'appareil qu'après avoir été informé sur l'utilisation et / ou avoir lu attentivement les instructions du mode d'emploi

Ne jamais enclencher un appareil dont le système d'alimentation électrique est défectueux. En cas d'utilisation d'une rallonge, s'assurer également de son parfait état et qu'elle n'entrave pas le passage. Eloigner enfants et animaux domestiques.

Lors d'une panne, l'appareil ne peut être ouvert et réparé que par un centre de service agréé. Il en va de même pour les branchements défectueux.



Ne jamais immerger l'appareil dans l'eau et ne pas l'utiliser en ayant les mains humides.



Ne jamais laisser l'appareil enclenché sans surveillance. Pour des raisons de sécurité et d'économie d'énergie, débrancher l'appareil, de nuit ou en cas d'absence, à l'aide de l'interrupteur principal (pour de brèves absences, l'appareil peut être mis en veille à l'aide de la touche appropriée).



Ne brancher l'appareil qu'à une prise munie d'une mise à terre. Pour votre sécurité, nous vous recommandons l'utilisation d'un adaptateur de sécurité FI (en vente dans les commerces d'électricité).



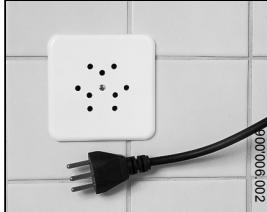
Poser l'appareil sur un fond stable et plan. Jamais sur une surface chaude. Choisir un emplacement hors de portée des enfants et des animaux domestiques.



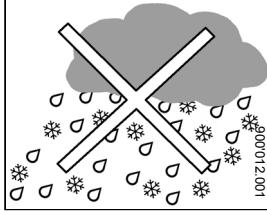
La vapeur ainsi que la buse à vapeur / d'eau chaude sont brûlantes lors de la prise de vapeur. Ne pas toucher la buse à vapeur / d'eau chaude pendant et peu après son utilisation - risque de brûlures !



Toujours retirer la fiche de la prise avant le nettoyage manuel et ne jamais laisser le cordon d'alimentation entrer en contact avec les éléments chauffants de l'appareil.



Eviter de soumettre l'appareil aux intempéries, telles que pluie, neige et gelée.



En déballant l'appareil, contrôler si la tension du réseau (voltage) correspond à la tension de l'appareil figurant sur la fiche signalétique.



2.0 Indications générales

Ne pas enclencher l'appareil sans eau.



L'appareil est uniquement conçu pour la préparation de café, d'eau chaude et de vapeur, à l'exception de tout autre boisson. Prière de prendre note des conditions de garantie!



Le conditionnement d'origine a été choisi pour sa robustesse, afin que l'appareil puisse être envoyé par la poste. Il doit donc être conservé pour permettre un éventuel retour à l'expéditeur.

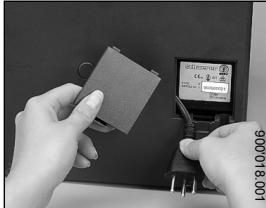
L'appareil doit être protégé du gel. Anfin d'éviter tout endommagement, ne jamais le laisser dans une voiture en hiver.



3.0 Mise en service / Avant la première utilisation

3.1 Remplir d'eau fraîche le réservoir d'eau jusqu'à 1 cm du bord au maximum (max. 2,4 litres), l'insérer à l'avant de l'appareil et appuyer fermement afin de permettre l'ouverture de la soupape à l'arrière du réservoir d'eau (uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau).

Attention: n'ajouter que de l'eau fraîche, jamais d'eau minérale, de lait ou d'autre liquide.



3.2 Extraire le cordon d'alimentation à l'arrière à la longueur nécessaire

(le reste peut demeurer dans le logement prévu à cet effet) et brancher l'appareil à une prise munie d'une mise à terre. Refermer le logement à l'aide du couvercle.

3.4 Enclencher l'interrupteur principal O-I. L'appareil est à présent sous tension mais en mode de veille.



3.3 S'assurer que le bouton rotatif eau chaude/vapeur soit sur position vapeur ▲, afin qu'une vidange ait automatiquement lieu après l'enclenchement.

Remarque: si le témoin de contrôle clignote, le couvercle n'a pas été placé de manière adéquate et empêche la préparation du café.

3.5 Appuyer à présent sur la touche de fonctionnement ☰.

Le témoin [PRÊT A FONCTIONNER] (1a) s'allume. Simultanément, la pompe à eau s'enclenche et remplit le système d'eau ou le vidange automatiquement.

3.6 Dès que la vidange automatique est terminée (la pompe à eau se débranche), refermer à nouveau le bouton rotatif eau chaude/vapeur.

L'appareil chauffe à présent.

Remarque: cette vidange automatique ne fonctionne que si le bouton rotatif eau chaude / vapeur est sur position vapeur. Si tel n'est pas le cas, le placer obligatoirement sur cette position.

3.7 Remplir le compartiment de café en grains (volume max.: 320 g). Bien refermer avec le couvercle.

Remarque: si le témoin de contrôle clignote, le couvercle n'a pas été placé de manière adéquate et empêche la préparation du café.



3.8 Prêt au fonctionnement. L'appareil n'est prêt à fonctionner que lorsque le témoin de contrôle de la température passe au vert.

Remarque: lors de chaque nouvelle mise en service l'appareil effectue un rinçage automatique de l'unité d'ébouillantage. Durant ce processus de rinçage (identifiable au témoin de contrôle rouge (2a)), la préparation de café est interrompue. Un rinçage d'arrêt automatique sera effectué lorsque vous arrêtez l'appareil. Le témoin de contrôle (1b) clignote en vert. Ensuite, l'appareil est mis automatiquement en veille. Le témoin de contrôle (10) est allumé (rouge).

3.9 Presser maintenant sur la touche 8 pour l'écoulement du premier café. A la suite d'une première mise en service, ce café n'est toutefois pas consommable. Prière de ne déguster que le suivant.

Attention:

Modèle avec réservoir d'eau: ne jamais utiliser l'appareil sans eau dans le réservoir. Pour des raisons d'hygiène, il est recommandé de bien rincer l'appareil par le biais de la buse à eau chaude/vapeur, à la suite d'une longue interruption (après les vacances p. ex.)

A cet effet, placer un grand récipient sous la buse à eau chaude et tourner le bouton rotatif sur position eau chaude.



Laisser s'écouler environ 2 dl d'eau, puis refermer le bouton. Ce processus est également nécessaire au cas où le réservoir n'a pas été correctement engagé (uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau) et que le témoin de contrôle ☑ s'est allumé.

4.0 Préparation avec du café en grains

Au préalable, l'appareil aura été préparé pour sa mise en service, soit réservoir rempli d'eau (seulement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau), compartiment à grains complété et témoin de contrôle [TEMPERATURE] ☑ passé au vert. Dans le cas du modèle avec raccord d'eau, le chauffe-eau est automatiquement alimenté en eau.

4.1 Placer 1 ou 2 tasses sous le canal d'écoulement de café et sur la grille à tasses, puis appuyer sur la touche adéquate. L'appareil est équipé d'un dispositif de pré-ébouillantage automatique.

La mouture est tout d'abord légèrement humidifiée et l'écoulement brièvement interrompu, avant que le véritable processus ne débute réellement.

Remarque: vous avez à tout moment la possibilité d'interrompre l'écoulement du café en appuyant brièvement sur la touche choisie. L'appareil permet également l'utilisation de très grandes tasses et même d'un verre, en repoussant simplement le canal d'écoulement (ne pas oublier de le remettre ensuite dans sa position normale).



5.0 Préparation avec du café moulu (p. ex. du café décaféiné)

Enlever le couvercle du compartiment à café moulu, remplir avec une ou deux mesures de café moulu au maximum (utiliser uniquement la mesure livrée avec l'appareil).



5.1 Presser à présent sur la touche café moulu (4), le témoin de contrôle rouge (4a) s'allume.



5.2 Après avoir placé 1 ou 2 tasses sous l'écoulement du café, sélectionner maintenant la touche souhaitée. Le café choisi s'écoule automatiquement.

Remarque: si, après avoir pressé sur la touche café moulu, aucune autre touche d'écoulement n'est sélectionnée pendant env. 2 min, le témoin de contrôle rouge du café moulu s'éteint. Dans ce cas, appuyer à nouveau sur la touche de café moulu, puis sur l'une des touches d'écoulement.



Important: ne pas utiliser de café instantané soluble ou lyophilisé et ne jamais ajouter plus d'une à deux mesures de café moulu lissé à ras bord dans le compartiment approprié; ce dernier n'est pas une réserve à café. Le café en poudre introduit doit être utilisé immédiatement.



900300.001

6.0 Préparation d'eau chaude

Pour thé, bouillons, etc. Au préalable l'appareil aura été préparé pour sa mise en service selon point 3.0, soit réservoir rempli d'eau (uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau) et témoin de contrôle de la température passé au vert.



900252.001

6.1 Poser le verre ou la tasse directement sous la buse à eau chaude/vapeur et tourner le bouton rotatif vers l'arrière, sur le symbole eau chaude . L'eau chaude s'écoule automatiquement.



900173.001

6.2 Après avoir soutiré de l'eau, refermer le bouton rotatif.

Remarque: ne pas tourner le bouton rotatif au-delà de la position médiane, car il se trouverait alors en position vapeur.



900169.001

7.0 Préparation de vapeur

Pour chauffer du lait, pour le cappuccino ou d'autres liquides. Au préalable, l'appareil aura été préparé pour sa mise en service selon point 3.0, soit réservoir rempli d'eau (uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau) et **témoin de contrôle de la température** passé au vert.

Remarque: l'appareil permet de soutirer de la vapeur, même durant l'écoulement du café, ceci grâce à un système de chauffage séparé*.

**) Uniquement pour les modèles avec une tension de 230 V. En cas d'autres tensions, les fonctions techniques peuvent varier.*

7.1 Tourner lentement le bouton rotatif vers l'avant sur le symbole vapeur ☁

et laisser tout d'abord l'eau de condensation s'écouler dans le récipient d'égouttement. Puis faire pivoter la buse à vapeur dans le liquide à chauffer. Ouvrir plus longuement le bouton rotatif et faire chauffer le liquide de bas en haut en effectuant des mouvements circulaires.

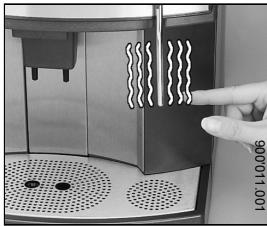
7.2 Si la vapeur suffit, refermer lentement le bouton rotatif et faire pivoter la buse à vapeur sur sa position initiale au-dessus de la grille.



Remarque: il est recommandé de nettoyer la buse immédiatement après chaque utilisation et de laisser s'écouler environ 1/2 dl d'eau chaude pour éliminer les résidus, ce qui empêchera l'obstruction de la buse.



Important: la buse à vapeur devient très chaude à l'utilisation. Eviter tout contact direct avec la peau (risques de brûlures).



7.3 Vapeur avec buse spéciale pour cappuccino

A utiliser de préférence. Faire tout simplement glisser depuis le bas sur l'embout vapeur et pratiquer selon point 7.1. Grâce à cette buse spéciale, votre cappuccino sera chauffé, comme il se doit, en un laps de temps.

Retirer la buse à vapeur immédiatement après l'avoir utilisée et la laver à l'eau chaude.



8.0 Programmations

Au départ de l'usine, votre appareil a été réglé sur la base de valeurs idéales. Mais vous pouvez programmer votre appareil selon vos goûts personnels.

8.1 Programmation du volume d'eau.

Pour les touches d'écoulement 3, 7, 8, 9, 10 procédez comme suit:

- Appuyer une fois** sur la touche de programmation (M). Le témoin de contrôle 6a s'allume.
- Placer une ou deux tasses sous l'écoulement et appuyer sur la touche souhaitée (3, 7, 8, 9, 10).
- Lorsque vous avez obtenu la quantité de café désirée, appuyer à nouveau sur la touche de programmation (M). Le nouveau volume d'eau est à présent mémorisé jusqu'à la prochaine programmation ou modification.



8.2 Programmation de la quantité de café

pour les touches d'écoulement 3, 7, 8, 9, 10. L'intensité du café dépend de la quantité de café moulu qui est définie par la durée de mouture. Pour chaque touche d'écoulement, vous pouvez librement programmer la quantité de café.

Procédez comme suit:

- Appuyer à deux reprises sur la touche de programmation (M). Le témoin de contrôle 6b s'allume.
- Appuyer sur la touche d'écoulement souhaitée (3, 7, 8, 9, 10).
- A présent la quantité de café réglée s'affiche sur le champ de programmation grâce à une échelle de 1 à 6.



- d) Modifier la quantité de café moulu à l'aide de la touche selon vos goûts personnels.



- e) Mémoriser la nouvelle valeur en appuyant sur la touche de programmation .

La nouvelle quantité de café moulu est à présent mémorisée jusqu'à la prochaine programmation ou modification.



8.3 Programmation de la température (échelle 1-6)

Votre appareil est réglé sur une valeur médiane. Si vous voulez modifier la température, procédez comme suit:

- a) Appuyer à trois reprises sur la touche de programmation . Le champ de programmation affiche à présent la température réglée à l'aide de l'échelle 1-6.



- b) La température souhaitée peut maintenant être modifiée au moyen de la touche , 6 étant la température maximale, 1 la température minimale.



- c) Mémoriser la nouvelle valeur en appuyant sur la touche de programmation .

La nouvelle température est à présent mémorisée jusqu'à la prochaine programmation ou modification.



9.0 Fonctions de programmation spéciales

9.1 Fonction de pré-ébouillantage Au départ de l'usine, la fonction de pré-ébouillantage a été réglée de manière à assurer une exploitation optimale du café en poudre. Vous avez cependant la possibilité de débrancher cette fonction pour chaque touche.

- a) Placer l'appareil en mode de veille. Le témoin de contrôle 1b s'allume en rouge.



- b) Appuyer sur la touche d'écoulement souhaitée (3, 7, 8, 9, 10) la maintenir pressée puis réenclencher l'appareil à l'aide de la touche de fonctionnement (on/off).

Pour activer à nouveau la fonction de pré-ébouillantage, répéter le processus comme décrit ci-dessus.

9.2 Fonction de rinçage

Après enclenchement de l'appareil à froid, un rinçage est automatiquement effectué.

9.3 Réglage du mode de veille

Après 1 à 5 heures de non-utilisation, l'appareil se place automatiquement en mode de veille (le témoin 1b s'allume). Vous pouvez modifier cette durée à votre convenance ou désactiver le mode de veille automatique.

- a) Placer l'appareil en mode de veille. Le témoin de contrôle 1b s'allume en rouge.

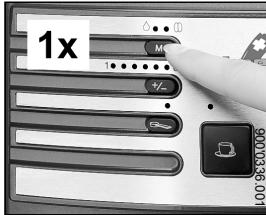


- b) Appuyer sur la touche de programmation (M) et sur la touche du café en poudre (coffee in powder), les maintenir pressées et enclencher simultanément l'appareil à l'aide de la touche de fonctionnement (on/off).



- c) La durée s'affiche à présent sur le champ de programmation 1-6 et peut être modifiée avec la touche (+/-). 1=1h / 2=2h / 3=3h / 4=4h / 5=5h 6= mode de veille automatique débranché.

- d) En appuyant sur la touche de programmation (M), la nouvelle valeur est mémoire. La nouvelle durée de veille est à présent mémorisée jusqu'à la prochaine programmation ou modification.



Remarque: pour des raisons de sécurité et d'économie d'énergie, il est recommandé de débrancher l'appareil, de nuit et en cas d'absence, à l'aide de l'interrupteur principal. Pour de brèves absences, l'appareil peut être mis en veille à l'aide de la touche appropriée .

9.4 Affichage de l'état

- a) En appuyant sur la touche de programmation (M) en mode de veille, les fonctions réglées suivantes s'affichent:
- les témoins des touches d'écoulement sont allumés = fonction de pré-ébouillantage enclenchée;
 - le témoin de nettoyage/rincage est allumé = fonction de rinçage enclenchée;
 - le champ d'affichage de programmation indique la durée réglée, jusqu'à ce que l'appareil se mette automatiquement en mode de veille.

9.5 Valeurs standard / Réglage d'usine

L'appareil est programmé à l'usine sur la base de valeurs standard qui, en situation normale, assurent un fonctionnement optimal. Si votre programmation individuelle les a modifiées, vous pouvez revenir, en cas de besoin, aux valeurs standard.

- a) Placer l'appareil en mode de veille. Le témoin de contrôle 1b s'allume en rouge.



- b) Appuyer sur la touche de programmation (M) et sur la touche d'écoulement Espresso (7), les maintenir pressées et enclencher simultanément l'appareil à l'aide de la touche de fonctionnement .



Toutes les valeurs standard programmées à l'usine sont alors de nouveau disponibles.

10.0 Réglage du moulin

Le moulin est réglé à l'usine sur une valeur idéale pour la plupart des cafés en grain. Vous avez cependant la possibilité de choisir votre propre degré de mouture.

Remarque: le degré de mouture ne peut être réglé que lorsque le moulin est en marche.

Prendre le bouton de réglage Multitool (fourni avec l'appareil) et le placer sur la position de mouture désirée. Sur le champ d'affichage, le degré de mouture actuel est visualisé:

Degré de mouture 1 = fin / tourner dans le sens des aiguilles d'une montre
Degré de mouture 6 = grossier / tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre
Réglage standard: degré 3-4 pour une mouture moyenne

Avec une mouture fine, la durée d'ébouillantage est plus longue (le café est donc plus fort) et la quantité de mousse plus importante.

11.0 Préchauffage des tasses

Un bon café demande certes le choix d'un mélange adéquat et une eau de qualité, mais également une température correcte.

11.1 Déposez vos tasses sur la surface réchaud (chauffage indirect par radiation du système thermique).



11.2 Pour un préchauffage rapide des asses, nous vous recommandons de les rincer à l'aide de la buse à eau chaude, lorsque l'appareil est en état de fonctionnement - surtout dans le cas d'une petite quantité de café (p. ex. pour un café expresso).



12.0 Soins et entretien

Un appareil propre et bien entretenu vous récompensera de vos efforts en vous offrant toujours un café de qualité et sa longévité s'en trouvera accrue.

L'appareil dispose d'un programme de rinçage automatique et d'un programme de nettoyage prescrit. Avec, en plus, la possibilité d'un entretien manuel supplémentaire de l'unité d'ébouillantage, vous bénéficiez en tout temps d'un appareil en parfait état.

Remarque: en cas d'absence prolongée (vacances etc.), actionner le programme de rinçage de l'appareil avant de l'éteindre.

12.1 Soins quotidiens et hebdomadaires

Le réservoir d'eau fraîche (1) (pour le modèle avec réservoir d'eau), le bac récupérateur de gouttes (6), la grille à tasses (5) et le récipient à marc (7) doivent être régulièrement nettoyés (voir page 3). Utilisez de l'eau chaude, avec un détergent non abrasif, si nécessaire.

Ne pas les laver dans un lave-vaisselle!



12.2 Entretien du canal d'écoulement du café

Il s'agit d'un extracteur pour l'entretien (appuyez sur les côtés). Nettoyez-le à l'eau chaude additionnée, si nécessaire, d'un détergent non abrasif. Un entretien mensuel est recommandé en cas d'utilisation normale.



12.3 Entretien du moulin

Normalement, le moulin se nettoie de lui-même. Il suffit d'éliminer du récipient les résidus de mouture les plus importants, à l'aide du pinceau livré.

Attention: Ne jamais verser d'eau dans ce compartiment à café en grains afin de ne pas endommager les disques de mouture.

Même le café des meilleures provenances peut contenir de petits cailloux. Pour éviter des dégâts, le moulin est équipé d'un système électronique permettant de détecter des cailloux. Lorsqu'un caillou obstrue le passage, le moulin s'arrête immédiatement et la panne est signalée par les témoins de contrôle ☒ +1.

Nettoyer comme suit:

1. Retirer la prise d'alimentation du réseau.



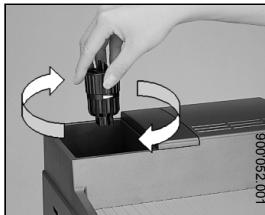
2. Vider le compartiment de tous les grains restants.



3. Prendre le bouton de réglage Multi-tool, le fixer sur le collet carré des disques de mouture et tourner lentement dans le sens des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce que le caillou ou corps étranger puisse être extrait. Il est préférable, pour ce faire, d'utiliser votre aspirateur!

12.4 Nettoyage de l'unité d'ébouillantage

a) Rinçage de l'unité d'ébouillantage.
Elle est automatiquement rincée lors de l'enclenchement de l'appareil. Vous avez cependant la possibilité de procéder à un rinçage/nettoyage complémentaire à l'aide de la touche ☐. Le rinçage dure environ 1 minute, le processus étant affiché par le témoin (2a). Dès que l'affichage s'éteint, l'appareil est à nouveau prêt pour la préparation du café.

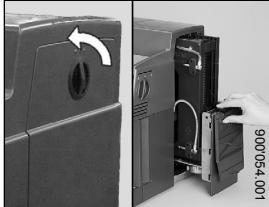


- b) Nettoyage manuel de l'unité d'ébouillantage. Une à deux fois par mois, mais au plus tard lorsque le témoin de contrôle du programme de nettoyage ☕ clignote (après env. 250 cafés), il convient de procéder comme suit à sonnettoyage:

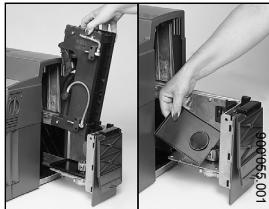
1. Mettre l'appareil en mode veille à l'aide de la touche .



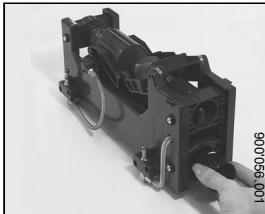
2. Ouvrir la trappe de service (14) et extraire entièrement l'unité d'ébouillantage en appuyant sur la poignée (portant la mention «Press»).



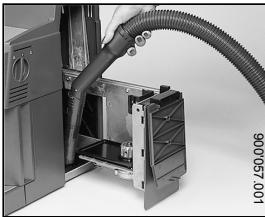
3. Enlever l'unité d'ébouillantage en la tirant vers l'arrière. Maintenant, vous pouvez éliminer les résidus de mouture logés dans le tiroir (15).



4. Placer le bouton de réglage universel « Multitool » dans le taraudage situé au niveau de la tête de l'unité d'ébouillantage et le tourner vers la droite jusqu'à la butée. Les deux filtres sont alors accessibles. Nettoyer l'unité d'ébouillantage à l'aide du pinceau livré avec l'appareil ou la rincer à l'eau chaude puis la laisser sécher entièrement.



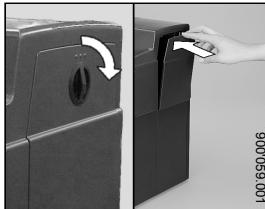
5. Utiliser un aspirateur pour éliminer les résidus de mouture se trouvant encore dans le logement de maintenance.



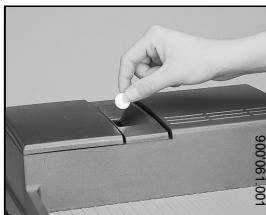
Remarque: si l'il n'est plus possible de remettre en place correctement l'unité d'ébouillantage, il faut adapter le taraudage. Dans ce cas, rectifier le réglage à l'aide du bouton de réglage universel « Multitool ».



6. Après le nettoyage, replacer le tiroir pour résidus de mouture et l'unité d'ébouillantage. Refermer la trappe.



Important: lorsque le témoin de contrôle  clignote à la remise en marche de l'appareil, soit l'unité d'ébouillantage est mal engagée, soit la trappe est mal fermée.



12.5 Programme de nettoyage (le témoin de contrôle (2a) clignote) Le témoin de nettoyage (2a) clignote au bout de 250 cafés et indique la nécessité d'un nettoyage. Bien que l'on puisse continuer de préparer du café, il est recommandé de procéder rapidement au nettoyage.

Commencer par nettoyer manuellement l'unité d'ébouillantage comme indiqué au point 12.4b

Avant de lancer le programme de nettoyage, remplir le réservoir d'eau (uniquement dans le cas du modèle avec réservoir d'eau) et vider le récipient d'écoulement. Placer un grand récipient sous la sortie de café (à cet effet, on peut soit enlever, soit repousser la sortie de café).

Procéder comme suit:

1. Introduire les deux moitiés (jaune et blanche) de la pastille de nettoyage dans l'entonnoir pour café moulu.

2. Appuyer sur la touche de nettoyage  pendant au moins 4 secondes jusqu'à ce que le programme démarre.

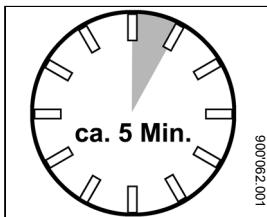
Le programme se déroule automatiquement, ce qui est signalé par le témoin (2a) qui s'allume.

Ne pas interrompre le processus de nettoyage !

Une fois le nettoyage terminé (il dure environ 5 minutes), l'appareil est à nouveau opérationnel. **Le programme est terminé lorsque le témoin de nettoyage (2a) s'éteint.**

Important: si le témoin de manque d'eau devait clignoter au cours du processus de nettoyage, remplir le réservoir afin de permettre la fin du processus.

Ne pas arrêter l'appareil durant le nettoyage !



13.0 Détartrage (le témoin de contrôle clignote)

Le témoin de contrôle  clignote au plus tard au bout de 1325 cafés et indique la nécessité d'un détartrage. Bien que l'on puisse continuer de préparer du café, il est recommandé de procéder rapidement au détartrage.

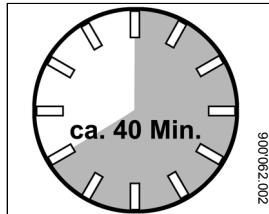
Remarque: un détartrage est toujours nécessaire, même lorsqu'on dispose d'un filtre à eau. Si l'eau utilisée présente une dureté élevée, on peut évidemment procéder plus tôt au détartrage. L'appareil est équipé d'un programme de détartrage automatique qui facilite grandement cette phase d'entretien. Le programme de détartrage dure environ 40 minutes.

Attention:

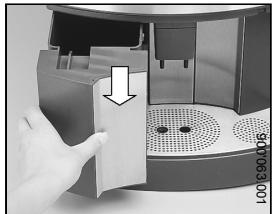
Ne détartrer l'appareil avec raccord d'eau qu'en accord avec le service technique compétent ou conformément aux instructions spécifiques.

Procéder comme suit:

1. Presser la touche [on/off] pour éteindre l'appareil ou pour le mettre en mode de veille.
Le témoin de contrôle 1b est allumé (rouge).



2. Enlever le bac à marc.



3. Verser le détartrant (Durgol) dans le réservoir d'eau dans les proportions 1:2 (0,75 l de détartrant pour 1,5 l d'eau).

Respectez les instructions de dosage et de sécurité ainsi que les avertissements de danger figurant sur les emballages des produits de nettoyage.



4. Placer un grand récipient sous la buse à vapeur/d'eau chaude et tourner / ouvrir le bouton rotatif vers l'avant, sur le symbole vapeur .

Faire sortir le reste de vapeur et laisser le bouton rotatif en position vapeur.



Presser la touche de nettoyage pendant au moins 5 secondes jusqu'à ce que le processus de détartrage démarre. Le programme se déroule automatiquement. Ne jamais interrompre le processus de détartrage ! Le témoin de nettoyage (2a) est allumé pendant toute la durée du programme.

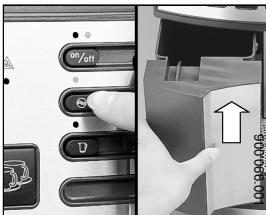


5. Dès que le témoin (2a) et le témoin de contrôle  clignotent **simultanément**, rincer soigneusement le réservoir d'eau, le remplir d'eau fraîche et le replacer dans son logement. (**Remplir d'eau fraîche le réservoir d'eau jusqu'à 1-2 cm du bord, l'insérer à l'avant.**)
6. Appuyer à nouveau sur la touche de nettoyage  (2), ce qui provoque un rinçage complet de tout le système. (Si le témoin de contrôle rouge (2a) est encore illuminé mais le réservoir d'eau déjà vide, remplissez un litre d'eau dans le réservoir et remettez-le dans son emplacement). Lorsque le témoin (2a) et le témoin de détartrage  (16) s'éteignent, refermer le bouton rotatif eau chaude/vapeur et replacer le bac à marc. L'appareil est détartré et opérationnel une fois mis en marche.

Important: un détartrage régulier protège l'appareil de défauts coûteux. Tout dommage dû à l'omission d'un détartrage approprié, à une erreur de manipulation et au non-respect du présent mode d'emploi ne peut être couvert par la garantie. Pour ce qui est du détartrage, **éviter à tout prix** l'emploi de vinaigre susceptible d'endommager l'appareil.

14.0 Dérangements, causes et comment y remédier

Avant d'envoyer votre appareil pour réparation, lisez attentivement les points suivants. Souvent, les problèmes rencontrés sont d'une solution aisée, ce qui vous évite perte de temps et énervement inutile.



1. La touche de fonctionnement n'enclenche pas l'appareil.

- L'interrupteur réseau 0-l latéral n'est pas enclenché.
- L'appareil n'est pas correctement branché; vérifier les fusibles.

2. Le témoin de contrôle clignote.

- L'unité d'ébouillantage n'est pas correctement placée ou la trappe n'est pas refermée - vérifier!

Le témoin de contrôle s'allume avec un chiffre sur le champ de programmation:

- Un dérangement est signalé auquel seul un spécialiste agréé peut remédier.

3. Les témoins de contrôle s'allument/clignotent.

- Voir sous explication des témoins.

4. La pompe est bruyante et / ou le témoin de contrôle s'allume.

- Le réservoir d'eau n'est pas correctement engagé, il y a de l'air dans le système. Engager correctement le système et vidanger l'appareil en plaçant le bouton rotatif pour eau chaude/vapeur sur position eau chaude, jusqu'à l'apparition d'un jet d'eau régulier. Refermer le bouton. Le témoin de contrôle s'éteint lors de la pression sur une touche d'écoulement du café.

Remarque: il est normal que la pompe à eau s'active parfois d'elle-même durant l'exploitation: elle remplit automatiquement le système.

5. Le café n'a pas de petite mousse.

- Mélange de café non approprié ou plus de première fraîcheur.
- Volume de café trop faiblement réglé.
- Tasses trop froides; les préchauffer.
- Température de fonctionnement correcte non atteinte.

6. La buse à vapeur/buse à eau chaude est obstruée.

- L'embout de la buse est obstruée. Nettoyer avec une aiguille fine.

7. L'unité d'ébouillantage ne peut être extraite ou replacée..

- L'unité d'ébouillantage n'est pas dans sa position de base. Fermer la trappe de service et enclencher l'appareil.
- Réglér l'unité d'ébouillantage avec le bouton Multitool, car elle a probablement été déréglée par inadvertance.

8. Gerät reagiert nicht auf Knopfdruck, obwohl eingeschaltet.

- La température de fonctionnement n'a pas encore été atteinte lors de la première mise en marche.
- Le programme de rinçage automatique n'est pas terminé; le témoin (2a) reste allumé.
- Un témoin de contrôle s'est allumé. Voir témoins de contrôle et explication des symboles.

Si le problème rencontré ne peut être résolu malgré le contrôle des points, adressez-vous à un spécialiste agréé.

15.0 Service et interventions de maintenance

Pour assurer un fonctionnement parfait de votre appareil, il est indispensable de veiller à l'entretien et au détartrage réguliers de celui-ci. Cependant, même les meilleurs soins ne peuvent empêcher une certaine usure, surtout si vous utilisez souvent votre préparateur.

16.0 Demande de service (⚠ Clignote)**⚠ Clignote → Demande de service:**

Le service-machine doit être effectué. Adressez-vous à un service après-vente agréé par le fabricant.

- Seul le technicien de service peut annuler la demande de service.
- La machine à café n'est pas bloquée, la distribution des boissons continue.

Attention:

Si le service n'est pas effectué dans le mois qui suit, le fabricant décline toute responsabilité.

17.0 Conseils utiles au sujet du café

Réussir un bon café ne dépend pas uniquement de l'appareil, mais aussi de l'eau, du mélange de cafés, de la mouture, de la température, etc.

A ce propos, suivez de préférence les conseils que voici:

- Utiliser toujours du café frais et des torréfactions relativement fortes.
- Conserver le café de préférence au frais. Vous pouvez également le congeler et l'utiliser directement même lorsqu'il est froid.
- Si le café s'écoule trop rapidement ou trop lentement, cela est dû au mauvais réglage de la mouture.

Le café s'écoule trop rapidement:

placer le bouton de réglage pour le degré de mouture sur un degré inférieur, par exemple pos. 2.

Le café s'écoule trop rapidement:

placer le bouton de réglage pour le degré de mouture sur un degré supérieur , par exemple pos. 5.

Position recommandée: réglage d'usine 3-4

Attention: ne régler le degré de mouture que lorsque le moulin est en marche.

- Le café est meilleur dans des tasses préchauffées. Voir paragraphe 11.0.

18.0 Raccord d'eau

Voir schéma de raccordement en annexe de l'appareil.

20.0 Déclaration CE de conformité



19.0 Caractéristique techniques

Voltage / puissance: 230 V (50/60 Hz) / 2200 W

110 V (50/60 Hz) / 1200 W

120 V (50/60 Hz) / 1200 W

130 V (50/60 Hz) / 1200 W

200 V (50/60 Hz) / 2200 W

230 V (50/60 Hz) / 2200 W

240 V (50/60 Hz) / 2200 W

Ecart max. de tension: +5%/-10%

Réservoir d'eau: 2,4 litres

Dimensions (HxLxP): 310x415x395 mm, bague tournante incluse

Câble: 1,1 m

Poids: 15,7 kg

Contrôles de sécurité: ASE et marques de conformité internationales

Raccordement électrique: Brancher l'appareil sur le secteur en fonction des prescriptions locales.

Ces produits sont conformes aux exigences des directives de l'Union européenne.

73/23/CEE Matériel électrique destiné à être employé dans certaines limites de tension.
89/336/CEE Compatibilité électromagnétique.

Pour plus de renseignements concernant la déclaration de conformité, veuillez contacter le constructeur:

Voir dernière page de cette description.



Vollautomatische Kaffeemaschine
Machine à café automatique
Fully automatic coffee machine

Bedienungsanleitung (D)	1 - 24
Mode d'emploi (F)	25 - 48
User instruction (UK)	49 - 72

Dear Customer,

With your new coffee maker, you have acquired a fully automatic espresso maker fabricated to Swiss quality standards and supplied directly from a specialist manufacturer.

You can choose between two versions: the model with water tank and the model for connection to the water supply.

Before putting the appliance into operation you must read and understand these instructions. You should keep these instructions in a safe place so that they are quickly at hand should you need further information.

We wish you much enjoyment using your new coffee maker.

Published by: M. Schaerer AG
CH-3302 Moosseedorf

Version: Version 04 / August 2002

Designed and edited by: M. Schaerer AG, CH-3302 Moosseedorf

© Copyright by M. Schaerer AG, CH-3302 Moosseedorf

All rights reserved, including translation into other languages. This manual may not be copied, photocopied or distributed, in whole or in part, by any means, nor transmitted electronically, without the publisher's written consent.

All the information, technical data and illustrations in this instruction manual are based on the latest data available at the time of going to press. M. Schaerer AG reserves the right to undertake modifications at any time without further notice.

Inhaltsverzeichnis:

Legend 51

User instructions 52+53

Explanation of LED signal lamps 53

1.0 Important safety information 54

2.0 General information 55

3.0 Putting your appliance into operation and using it for the first time 56

4.0 Making coffee with coffee beans 57

5.0 Making coffee with ground coffee (e.g. decaffeinated coffee) 58

6.0 Obtaining hot water..... 58

7.0 Obtaining steam 59

8.0 Programming 60

9.0 Special programming functions 62

10.0 Grinder settings 64

11.0 Preheating cups..... 64

12.0 Care and cleaning..... 64

13.0 Descaling programme (cycle indicated by flashing signal lamp ) 68

14.0 Possible malfunctions, their causes and remedies 69

15.0 Servicing and maintenance work..... 70

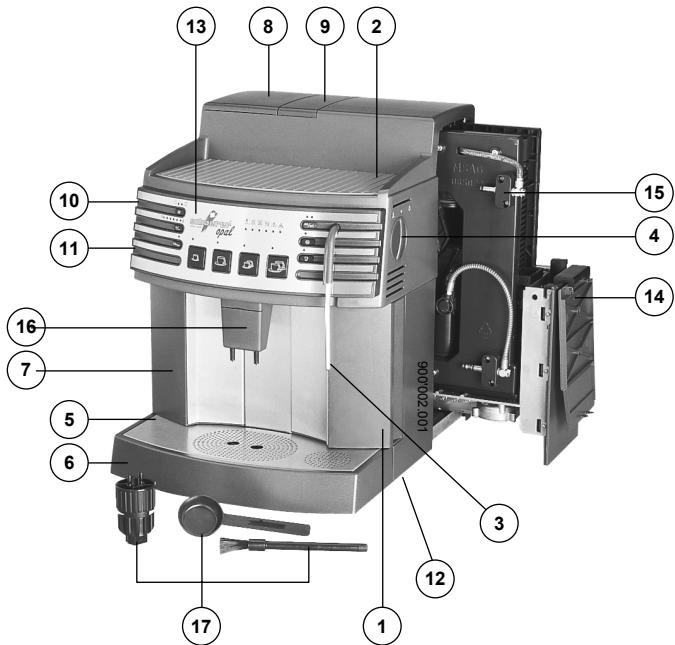
16.0 Service Request ( Lamplights up) 70

17.0 Useful tips about coffee..... 70

18.0 Connection to water supply..... 71

19.0 Technical data..... 71

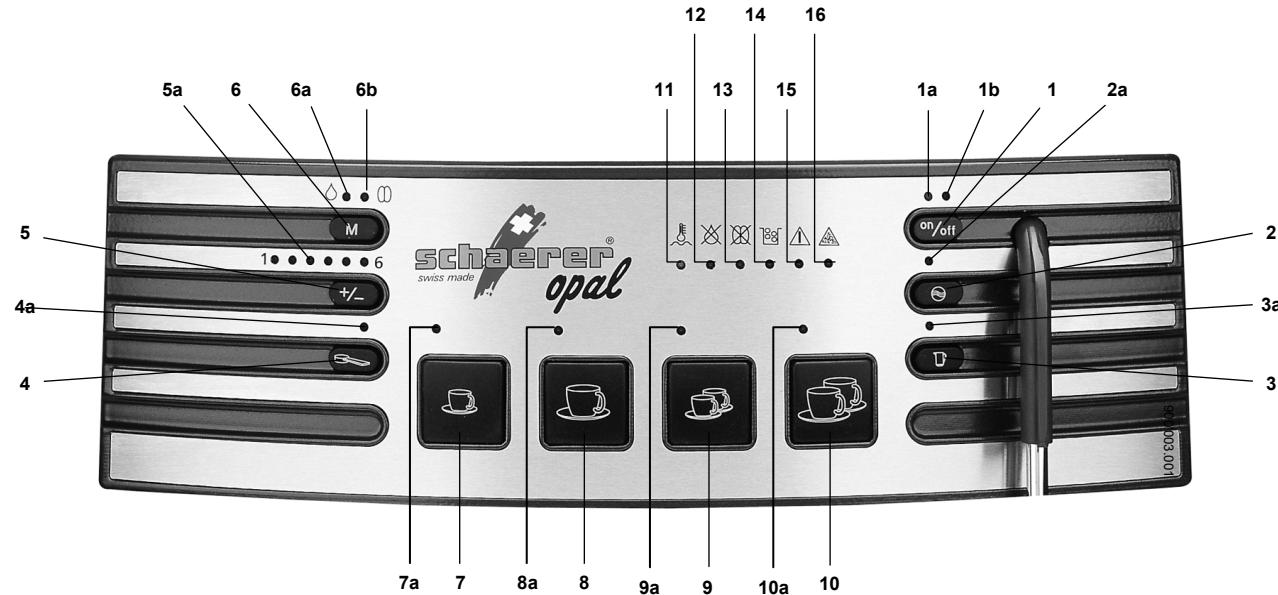
20.0 CE Declaration of Conformity..... 71



Legend

- 1 Detachable water tank (only for model with water tank)
- 2 Cup shelf
- 3 Swivelling steam and hot water nozzle
- 4 Hot water / steam dial
- 5 Cup tray
- 6 Removable drip tray with overflow indicator
- 7 Removable coffee grounds container
- 8 Storage container for coffee beans, with lid
- 9 Funnel with lid, for ground coffee
- 10 Grinding fineness setting & Grinding fineness indicator
- 11 Mains power switch 0-1
- 12 Integral turntable
- 13 Control panel
- 14 Two-section service hatch
- 15 Brewing unit with drawer for coffee grounds
- 16 Detachable adjustable coffee spout
- 17 Accessories: measuring spoon, special multifunction tool and cleaning brush

Control panel



Control panel

- 1 On/Off button
- 1a Ready mode indicator (green)
- 1b Stand-by mode indicator
- 2 Cleaning/rinse & descaling button
- 2a Cleaning/rinse & descaling indicator
- 3 Coffee pot selection button
- 3a Coffee pot selected indicator
- 4 Ground coffee select button
- 4a Ground coffee select indicator
- 5 +/- button for setting quantities
- 5a 1-6 programmed setting indicator
- 6 Programming button
- 6a Water quantity programming selected indicator
- 6b Coffee quantity programming selected indicator
- 7 Single cup espresso selection button
- 7a Single cup espresso selected indicator
- 8 Single cup regular coffee selection button
- 8a Single cup regular coffee selected indicator
- 9 Two cups espresso selection button
- 9a Two cups espresso selected indicator
- 10 Two cups regular coffee selection button
- 10a Two cups regular coffee selected indicator
- 11 Temperature indicator (green)
- 12 Water low indicator (red)
- 13 Coffee beans low indicator (red)
- 14 Grounds container full indicator (red)
- 15 Brewer malfunction indicator (red)
- 16 Descaling indicator (red)

Explanation of LED signal lamps

- 1-6** This indicates the values you have set on a scale of 1 to 6 for the required coffee quantity, temperature, standby and status \Rightarrow 5a.
-  This signal lamp remains lit when you are programming the water quantity \Rightarrow 6a
-  This signal lamp remains lit when you are programming the coffee quantity \Rightarrow 6b
-  This lamp indicates that the correct operating temperature has been reached \Rightarrow 11.
-  This lamp flashes when the level in the water tank falls too low or if the tank has been removed \Rightarrow 12.
-  This lamp remains lit when the pump stops drawing water. If this happens, you need to remove the air from the system \Rightarrow 12. • See section 14.0 Possible malfunctions no. 4 for guidance on how to do this.
-  This lamp remains lit when the coffee beans container is empty. It goes out automatically as soon as the container is refilled and coffee is selected \Rightarrow 13.
-  This lamp flashes if you take the lid off the coffee beans container or do not replace it correctly \Rightarrow 13.
-  This lamp also remains lit if the grinding unit is jammed \Rightarrow 13+5a. • For guidance on clearing the blockage, see section 12.3.
-  This lamp remains lit when the coffee grounds container is full and extinguishes automatically when the container is emptied and replaced \Rightarrow 14.
-  This lamp flashes when the coffee grounds container is not in position \Rightarrow 14.
-  This lamp flashes if the brewing unit is inserted incorrectly or the service hatch is not closed correctly \Rightarrow 15.
-  This lamp remains lit whenever a serious fault arises. If this happens, request assistance from an authorised specialist \Rightarrow 15+5a.
-  This lamp flashes to indicate that you need to run the regular cleaning cycle (after every 250 cups of coffee) \Rightarrow 2a.
-  This lamp remains lit during the cleaning and rinse cycles \Rightarrow 2a.
-  This icon indicates the need for descaling. It goes out as soon as the descaling programme is finished \Rightarrow 16.
-  Standby mode indicator - this lights up red when the appliance is switched from Ready to Standby mode by means of the mode selector switch. The appliance requires very little power in Standby mode \Rightarrow 1a.
-   Lights up whenever a fault arises. If this happens, request assistance from an authorised specialist \Rightarrow 12+15. • See section 14.0 Possible.

1.0 Important safety information

Children rarely understand the potential hazards associated with electrical appliances. For that reason, you should never leave children unsupervised where electrical equipment is present.



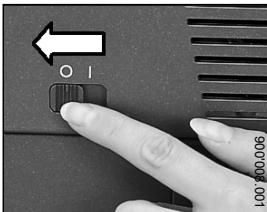
Do not immerse this appliance in water or operate it when your hands are wet.



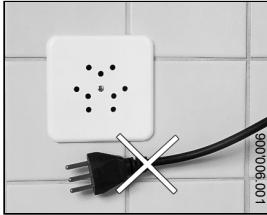
Do not attempt to operate this electrical appliance until you have been shown how to use it safely or have studied the accompanying instructions for use.



Do not leave this appliance switched on unattended. On safety and energy-saving grounds, we recommend you switch off the appliance at the mains power switch overnight or when you go away. If you only plan to be absent for a short period, you can switch the coffee maker to Standby mode by pressing the mode selector switch.



Never use an electrical appliance with a damaged power supply cable. If you need to use an extension cable, this must also be in a proper condition for use and must be attached in such a way as to prevent anyone from accidentally tripping over it. Keep children and pets away.



Only plug this appliance into an earthed socket. For your safety, we recommend you use a main circuit fuse (obtainable from specialist electrical shops).

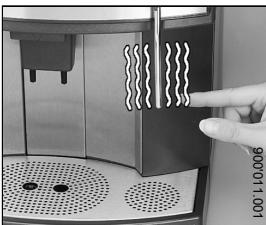


In the event of damage or failure, this appliance should only be opened and repaired by an authorised service engineer. This requirement also applies if the power supply cable is faulty.

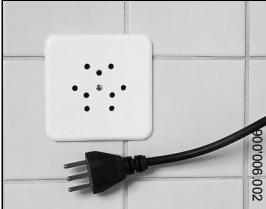
Place the coffee maker on a stable, level surface. Avoid hot or warm surfaces. Choose a position beyond the reach of children and pets.



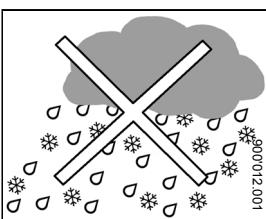
The steam and the steam / hot water nozzle are very hot while steam is turned on. Do not touch the steam / hot water nozzle during or shortly after use. Risk of scalding!



Always disconnect the mains power by removing the plug before cleaning the appliance by hand. Never let the power cable come into contact with hot parts of the appliance.



Never expose this appliance to adverse outdoor weather conditions such as rain, snow, frost, etc.



When you first unpack the coffee maker, please check that the mains voltage is the same as the appliance voltage stated on the manufacturer's type plate.



2.0 General information

Do not operate the appliance with no water in it.

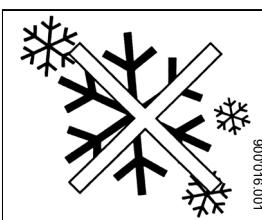


This appliance has been designed for making coffee and generating hot water and steam. It should not be used for any other purpose.

Failure to comply can invalidate your warranty cover!



We use especially robust packaging to allow us to send out our appliances through the post. It is therefore important to keep the original packaging in case you need to return the appliance to us.



Your coffee maker needs to be protected against frost. You should therefore not leave the appliance in your car overnight in winter, since exposure to temperatures below freezing can cause damage.

3.0 Putting your appliance into operation and using it for the first time

3.1 Fill the water tank with cold water, taking care not to fill it above 1 cm below the rim (2.4 litres max.), position the tank in the front of the appliance and press firmly to ensure the valve on the back of the tank opens (only for model with water tank).

Warning: Only fill the coffee maker with cold fresh water. Never use mineral water, milk or other liquids.



9000141001



9000171001

3.4 Switch the appliance on at the 0-1 mains power switch. The appliance is now connected to power but still in Standby mode.



9000171001

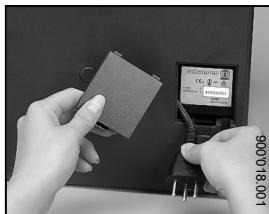
3.5 Now press the mode selector switch.

The [READY MODE] indicator (1a) lights up. At the same time, the water pump starts up and fills the system with water, automatically forcing out all the air.



9000171001

3.2 Pull out the required length of power cable at the back (any surplus can be stuffed into the cable store at the back of the coffee maker), and connect the appliance to an earthed socket. Remount the cover of the cable store.



9000181001

3.6 As soon as this de-aeration process is completed (the water pump cuts out), close the hot water / steam dial again.

The appliance now heats up.

Note: This automatic de-aerate will only function when the hot water / steam dial is set to the Steam position. If this is not the case, it is essential to turn the dial to this position now.



9000221001

3.3 Check that the hot water / steam dial is set to the Steam position .

This ensures that the automatic de-aerate function of the appliance can remove any air from the system.



9000191001

3.7 Pour coffee beans into the beans container (up to a maximum of 320 g). Close the lid of the beans container firmly.

Note: If the lamp flashes, this means the lid is not properly closed. An interlock will prevent the appliance from supplying coffee.



9000231001

3.8 Operational readiness. The coffee maker is not ready to operate until the temperature indicator  is lit up green.

Note: When the appliance is switched on, it automatically runs a rinse cycle to flush out the brewing unit. **The coffee maker cannot dispense coffee while the rinse cycle is running (indicated by the red lamp (2a)).** Whenever the appliance is switched off, an automatic rinse cycle is performed. The indicator (1b) flashes green. The appliance is then automatically switched to Standby mode. The indicator (10) flashes red.



3.9 Now press selection button (8) and the appliance will dispense its first coffee.

The first coffee supplied when the coffee maker is initially put into service should not be drunk as it only serves to fill the coffee grinder feed channel with coffee.

Warning:

Model with water tank: Never operate the coffee maker when the water tank is empty. It is advisable on hygienic grounds to use the hot water / steam nozzle to rinse out the system before using it when it has not been used for a lengthy period (such as over the holidays).



To flush out the system, place a large basin or similar container beneath the hot water outlet and turn the dial to hot water. Run off about 2 dl of water and close the valve again.

You should also perform this routine if the water tank has been incorrectly replaced (only for model with water tank), causing the  indicator to light up.

4.0 Making coffee with coffee beans

These instructions assume the coffee maker is in the Ready state, the tank is filled with water (only **model with water tank**), the coffee beans container with coffee beans, and the [TEMPERATURE] indicator  is lit up green. The version with water connection automatically fills the boiler with water.

4.1 Place either 1 or 2 cups on the cup tray under the coffee dispensing spout and press the relevant selection button. The appliance comes equipped with an automatic pre-brewing function. This first moistens the ground coffee and suspends output temporarily while the brewing process proper takes place.

Note: You can interrupt coffee dispensing at any time by briefly pressing the relevant selection button. You can use very large-format cups or even coffee glasses with the appliance. Simply push the coffee spout backwards to make more space. (But do not forget to return the spout to its normal position after use.)



5.0 Making coffee with ground coffee (e.g. decaffeinated coffee)

Remove the lid of the ground coffee filling funnel and spoon in a maximum of 1 or 2 level measuring spoons of ground coffee to make 1 or 2 cups. (Only use the measuring spoon supplied with your coffee maker.)



5.1 Now press the ground coffee button (4). The red indicator (4a) will light up.



5.2 After placing either 1 or 2 cups under the coffee spout as required, now also press the relevant selection button. Your coffee will now be automatically dispensed.

Note: If about 2 minutes pass after the ground coffee button is pressed and no further selection is made, the red signal lamp for ground coffee will go out. If this happens and you still want your coffee, repress the ground coffee button, followed by the relevant selection button.



Important: Do not use water-soluble freeze-dried ground coffee. Never spoon more than maximum 1 or 2 level measuring spoonfuls of ground coffee into the filling funnel. The filling funnel is not designed to hold a permanent supply. The coffee you put into the coffee maker must be used immediately.



6.0 Obtaining hot water

Your coffee maker can supply hot water for tea, clear soup, etc. These instructions assume that the appliance is in the Ready state as described in section 3.0, i.e. the tank is filled with water (only for model with water tank) and the temperature indicator is lit up green.



6.1 Place a glass or cup directly beneath the hot water / steam nozzle and turn the dial to the right to the hot water symbol. The appliance will then automatically supply hot water from the nozzle.



6.2 When you have taken sufficient hot water, turn the dial back to its closed position.



Note: Please do not turn the dial beyond its central position as you will otherwise activate steam output..

7.0 Obtaining steam

Your coffee maker can also supply steam for heating milk, cappuccino or other liquids. These instructions assume that the appliance is in the Ready state as described in section 3.0, i.e. the tank is filled with water (only for model with water tank) **and the temperature monitor is lit up green.**

Note: This appliance can supply you with steam at the same time as dispensing coffee. This is possible thanks to an integrated separate heating system for steam*.

**) Only for 230 V models. Other voltage variants might be different with regard to technical functions.*



7.1 Turn the dial slowly to the left (towards you) to the steam symbol .

Some condensation will be released and you should wait a moment to allow this to drain away into the drip tray. Then swing the steam nozzle forward and immerse it in the liquid you wish to heat. Gradually turn the dial further and heat the liquid thoroughly by rotating the jug with the liquid up and down.

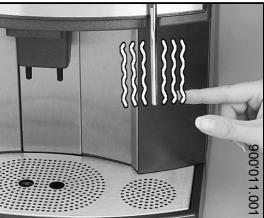
7.2 When you have drawn off sufficient steam, gradually close the dial again and finally return the steam nozzle to its rest position over the drip tray.



Note: We recommend cleaning any residue from the steam nozzle immediately after using it, by quickly drawing off about 1/2 dl from hot water. This eliminates any risk of the steam nozzle getting blocked.



900333.001



900111.001

Important: The steam nozzle gets extremely hot whenever steam or hot water is drawn off. You should therefore avoid direct contact with your skin. Otherwise there is a risk of scalding.



900230.001

7.3 Special cappuccino steam nozzle option

Enjoy the benefits of this specially designed steam nozzle extension. You simply slide it over the steam pipe from below. The procedure for obtaining steam is then exactly the same as in section 7.1. This special purpose nozzle will heat your drink in next to no time and is ideal for making cappuccino coffee. Immediately after use, pull the steam nozzle off the steam pipe and clean it using hot water.

8.0 Programming

We preset your coffee maker before it leaves our factory to give ideal results. However, you have the opportunity to configure your coffee maker to suit your individual requirements and preferences.

8.1 To predefine water quantities

and assign them to the selection buttons 3, 7, 8, 9 and 10, follow these steps:

- Press the Programming button  once. The signal lamp 6a will light up.
- Place either 1 or 2 cups under the coffee delivery spout and press the required selection button (3, 7, 8, 9 or 10).
- When the quantity you require has flowed into the cup, press the Programming button  again. The water quantity you have defined is saved and will be output each time you select the product button until you change the programming.

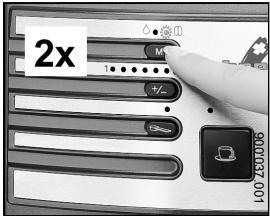


8.2 To predefine coffee quantities

and assign them to the selection buttons 3, 7, 8, 9 and 10, follow the procedure described here. The strength of the coffee supplied by the machine is determined by the grinding quantity, which is itself determined by grinding time. You can define any coffee quantity for every selection button.

Follow these steps:

- Press the Programming button  twice. This will illuminate the signal lamp 6b.
- Press the required selection button (3, 7, 8, 9 or 10).



Value	Grinding quant.	Grinding quant.
	 approx. 6 gr	 approx. 9 gr
1 (min)	 approx. 12 gr	 approx. 16 gr
6 (max)		

- d) Press the  button to adjust the quantity of coffee beans to be ground to your requirements.



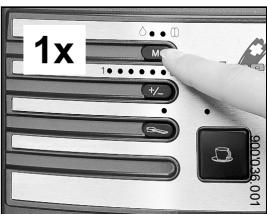
- e) Press the Programming button  to save your quantity setting.
This quantity of coffee will be used automatically for this product selection until you change the programming.



- b) You can now press the  button to set the temperature you require. Remember that 6 represents the maximum temperature setting and 1 the minimum temperature.



- c) Press the Programming button  to save your temperature setting.
This temperature value will be stored and used automatically until you change the programming.



8.3 Programming the temperature (1-6 scale)

Your coffee maker is factory preset to deliver products at a mid-range temperature. To change this setting, follow these steps:

- a) Press the Programming button  three times. The Programming display shows the current temperature setting on a scale from 1 - 6.



9.0 Special programming functions

9.1 Pre-brewing function

Your coffee maker leaves our factory with the pre-brewing function activated to ensure you get the absolute best aroma from your ground coffee. However, you have the option of disabling this function for any selection button.

- a) Switch the coffee maker to Standby mode. The signal lamp 1b will light up red.



- b) Press and hold down the relevant selection button (3, 7, 8, 9, 10) and then press the mode selector switch to return the machine to Readymode. Repeat this procedure to reactivate the pre-brewing function.



9.2 Rinse function

Whenever your coffee maker is switched on from cold, it runs a rinse cycle to flush the system through.

9.3 Programming the standby timer

If your coffee maker is not used for one to five hours, it will automatically switch to Standby mode. The signal lamp 1b lights up to indicate this status. You can change this time setting to suit your preferences or deactivate automatic Standby mode altogether.

- a) Switch the coffee maker to Standby mode. The signal lamp 1b will light up red.



- b) Press and hold down the Programming button (M) together with the ground coffee button (coffee cup icon) and then simultaneously press the mode selector switch to return the machine to Ready mode.



- c) The Programming display window shows the current time setting on a scale from 1 to 6. Press the button to adjust the setting as follows:

1=1h / 2=2h / 3=3h / 4=4h / 5=5 h 6=automatic Standby mode deactivated



- d) Press the Programming button (M) to save your Standby time setting. This timer value will be stored and used automatically until you change the programming.



Note: On safety and energy-saving grounds, we recommend you switch your coffee maker off at the mains power switch over night and when you go away. For shorter absences, you can switch the machine to Standby by pressing the mode selector switch (on/off).



9.4 Status display

- a) Press the Programming button (M) in Standby mode to display the following active functions:

- if the selection button displays light up, this indicates that the pre-brewing function is activated;
- If the cleaning / rinse icon lights up, this indicates that the rinsing function is activated;
- The Programming display shows the time delay before the coffee machine automatically switches to Standby mode.



9.5 Standard values / factory settings

Before your coffee machine leaves our factory, we programme it with standard settings which ensure optimum performance under normal circumstances. If you adjust these parameters to suit your individual preferences, you can revert to these default values at any time.

- a) Switch the coffee maker to Standby mode. The signal lamp (1b) will light up.
- b) Press and hold down the Programming button (M) and the espresso selection button (7) while simultaneously switching the machine to Ready mode at the selector switch (on/off). This restores all of the factory default settings.



10.0 Grinder settings

Your coffee maker leaves our factory preset to the optimum values for most types of coffee beans. However, you also have the option to adjust the grinding settings to suit your personal preferences.

Note: The grinding fineness may only be adjusted when the grinder is running.

Use the special multifunctional tool (enclosed with the appliance) to move the fineness setting to the required position. The display shows the current value:

Grinder setting 1 = fine / turn clockwise
Grinder setting 6 = coarse / turn counter-clockwise

Factory default setting 3 - 4 = medium fineness

If the coffee is ground more finely, the brewing time increases (the coffee becomes stronger) as does the amount of froth.

11.0 Preheating cups

Aside from your choice of coffee blend and the quality of your water supply, the correct cup temperature is a major factor in ensuring you receive an excellent cup of coffee.

11.1 Store your clean cups on the cup preheating stand to keep them warm. They are heated by indirect radiation from the appliance heating system.



11.2 An alternative method to quickly preheat cups when necessary, is to rinse them out with hot water drawn from the hot water / steam nozzle. The coffee maker needs to be in Ready mode. We especially recommend this method for small coffee quantities (e.g. espresso).



12.0 Care and cleaning

As well as extending the life of your appliance, always keeping your coffee maker in a clean and proper condition will directly reward you through the resulting excellence of the coffee you will enjoy.

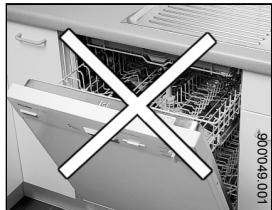
The appliance has a built-in automatic rinse programme as well as a compulsory regular cleaning programme, which combined with the additional option of thoroughly cleaning the brewing unit by hand guarantees that you can keep your coffee maker in an optimally clean condition.

Note: If you are going to be away for a lengthy period such as on holiday, we recommend that you run the rinse programme before you switch off the appliance.



12.1 Daily and weekly care

The fresh water tank (1) (for the model with tank), drip tray (6), cup tray (5) and grounds container (7) must be cleaned at regular intervals (see page 27). Use hot water with, if necessary, a non-abrasive cleaning agent. **Never put parts of your coffee maker into the dishwasher!**



12.2 Cleaning the coffee spout

The coffee outlet is removable to permit cleaning (squeeze it together lightly). Use hot water and, if necessary, a non-abrasive cleaning agent. For normal use, we recommend cleaning this component at monthly intervals.



12.3 Cleaning the grinder

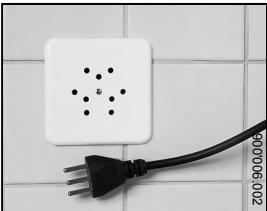
The grinder is normally self-cleaning. It is sufficient to occasionally use the supplied brush to remove build-ups and residues from the container.

Note: Under no circumstances should you ever pour water into the beans container as this would damage the grinding discs.

Tiny stones occasionally get mixed up with even the finest blends of coffee beans. To prevent them damaging the blades, the appliance has an integral electronic stone detection function which cuts out the motor to prevent damage to the grinder. If this happens, the indicators +1 light up.

Follow these steps to clear the blockage:

1. Unplug the appliance at the mains socket.

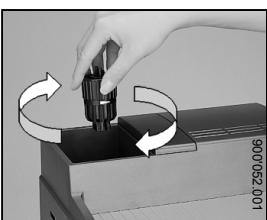


2. Remove the remaining beans from the beans container.
3. Using the special multifunctional tool, grasp the square end of the grinding discs spindle and slowly turn the discs in a clockwise direction until the stone or foreign body is released and can be removed. It is a good idea to use a vacuum cleaner for removing foreign bodies.



12.4 Cleaning the brewing unit

- a) Rinsing the brewing unit. This component is automatically rinsed whenever the appliance is switched on. Additionally, you can rinse / clean the brewing unit at any time by pressing the claning button . The rinsing process lasts approx. 1 minute and is indicated by the cleaning indicator (2a). As soon as this signal lamp goes out, the coffee maker is ready for use again.



- b) Cleaning the brewing unit by hand. The brewing unit should be cleaned manually at least once or twice every month or at the latest when the cleaning programme icon  starts to flash (which it does after every 250 cups of coffee). Follow this procedure:

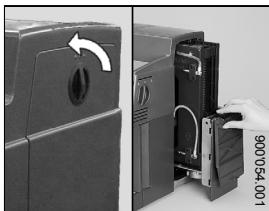
1. Press the  switch to switch the appliance to Standby mode.



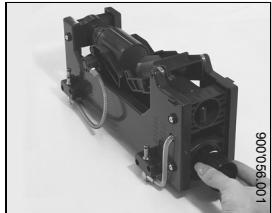
2. Open the service access hatch (14) on the side of the coffee maker and press the handle (marked Press) to release and remove the brewing unit.



3. Now remove the brewing unit by drawing it out slanted backwards. The powder residues drawer (15) can now be removed for cleaning.



4. Then turn the screw thread on the brewing unit head with the special multifunction adjustment tool right up to the stop. Both sieves are now accessible. Use the brush included with your coffee maker to clean all residues from the brewing unit; if necessary, rinse the unit with warm water and then let it dry completely.



5. If any coffee remains are left in the service compartment, these are best removed with the aid of a vacuum cleaner.



Note: If the brewing unit cannot be correctly reinserted after cleaning, the screw thread has to be adjusted by using the special multifunction adjustment tool.

6. After cleaning, replace the coffee residues drawer followed by the brewing unit (in its normal position), and close the service access hatch.



Important: If the  icon starts to flash when you switch the coffee maker on again, this means either that the brewing unit is not correctly positioned or that the hatch is not properly closed.

12.5 Cleaning programme (cycle indicated by flashing signal lamp (2a))

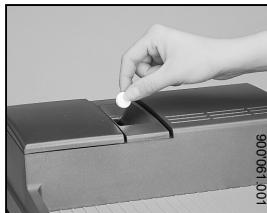
After 250 cups of coffee, the monitor lamp (2a) flashes to indicate that cleaning is necessary. Although you can continue to order coffees, it is advisable to run the cleaning cycle promptly.

At this point, carry out the manual cleaning of the brewing unit as described in section 12.4b.

Before starting the cleaning programme, please fill the water tank (only model with water tank). Also empty the drip tray. Then place a large container beneath the coffee spout (which you can incidentally remove or retract for cleaning).

Now proceed as follows:

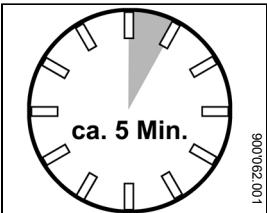
1. Drop both halves of the cleaning tablet (yellow and white) into the ground coffee filling funnel.



2. Now hold the cleaning button  pressed for at least 4 seconds until the cleaning cycle starts.

The process is fully automatic and is indicated by signal lamp (2a) which remains permanently lit.

Do not interrupt the cleaning cycle once it is running!



Once the cleaning process is completed (this takes around 5 minutes), your coffee maker is ready for use again. Lamp (2a) goes out to indicate the end of the cycle.

Important: If the Water Low icon starts to flash during the cleaning process, please refill the water tank to allow the cycle to finish.

Under no circumstances should you switch the appliance off while the cleaning programme is running!

13.0 Descaling programme (cycle indicated by flashing signal lamp Δ)

After 1325 cups of coffee (if not before), the Δ indicator flashes to indicate that descaling is necessary. Although you can continue to order coffees, it is advisable to run the limescale treatment cycle promptly.

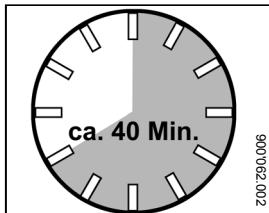
Note: The removal of limescale is an inevitable task even if you use a water filter. If your local water supply is exceptionally hard, you may need to run the descaling programme before this output total is reached. Your coffee maker has an in-built automatic descaling programme which makes the control of limescale considerably easier. This programme lasts approximately 40 minutes.

Warning:

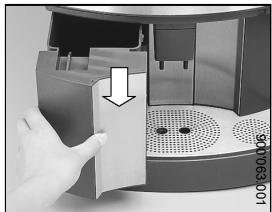
Only descale the coffee maker with water connection after consulting the appropriate technical service centre or receiving instructions!

Proceed as follows:

1. Press the  switch to switch the appliance to Standby mode.
The signal lamp 1b will light up



2. Remove the coffee grounds container.



3. Now add the descaling agent (Durgol) to the water tank in the ratio of 1:2 (0.75 litres of descaling agent to 1.5 litres of water).

It is crucial that you read the dosing and safety instructions and the warnings on the cleaning agent container.



4. Place a large container under the hot water / steam nozzle and open the valve by turning the dial to the steam symbol Δ !
Allow the residual steam to escape while holding the dial in this position.



5. Now hold the cleaning button  pressed for at least 5 seconds until the descaling cycle starts. The process is fully automatic and is indicated by signal lamp (2a) which remains permanently lit.
Do not interrupt the descaling cycle once it is running!



6. When the cleaning indicator (2a) and the monitor lamp  both begin to blink simultaneously, rinse out the water tank thoroughly, fill it with fresh water and put it back in position **Fill the water tank with cold water, taking care not to fill it above 1-2 cm below the rim.**
7. Now press the cleaning button  (2) again, and the entire system will be flushed with fresh water. (If the red control lamp (2a) is still illuminated but the water tank is already empty, fill approximately 1 litre of water into the water tank and replace it.) Once the signal lamp (2a) and descaling icon  (16) are no longer lit up, turn the hot water / steam dial to centre position and replace the grounds container. The appliance is now free of limescale and ready to dispense coffee.



Important: Regular descaling will protect your coffee maker from expensive repairs. Any damage to the appliance resulting from omission of this treatment, failure to follow the correct procedure or from non-compliance with these instructions is excluded from warranty cover. The use of vinegar for descaling purposes is expressly prohibited as this would damage the coffee maker

14.0 Possible malfunctions, their causes and remedies

Please read the following information carefully before you send your coffee maker back for repair. This will often solve the problem and save you a lot of time and trouble.

1. **Appliance does not respond when the  switch is pressed**
 - The 0-1 mains power switch is not switched on.
 - The power cable is not properly connected or you have a defective fuse.
2. **The  indicator flashes**
 - The brewing unit is not correctly inserted or the service access hatch is not properly closed - check these.

The  indicator and a number light up on the programming display.

 - A malfunction has occurred which must be repaired by an authorised specialist.
3. **Flashing or permanently lit signal lamps or icons**
 - Please refer to the section explaining the meaning of these messages.
4. **The pump emits a loud noise and / or the  indicator lights up**
 - The water tank is incorrectly positioned and there is air in the system. Reposition the water tank correctly and purge the system of air by turning the hot water / steam dial to the hot water position until water flows out steadily. Then return the dial to centre position and the icon will go out when you press a coffee selection button.

Note: It is normal for the water pump to start up occasionally when the appliance is operating. It constantly refills the system automatically.
5. **The coffee obtained has no froth**
 - You are using an unsuitable coffee blend or the coffee is stale.
 - The quantity of coffee you have set to be ground is too small.
 - The cups are too cold, use the preheating function.
 - You did not wait for the appliance to reach its correct operating temperature.

6. Swivelling steam and hot water nozzle is blocked

- The outlet is blocked. Please clean with a thin needle.

7. You cannot remove or replace the brewing unit

- The brewing unit is not in home position. Close the service access hatch and switch the coffee maker on.
- Use the special multifunctional tool to reset the brewing unit as you replace it. You have probably moved one of the unit's elements.

8. The appliance does not respond when you press any button-although it is switched on

- The appliance has been switched on from cold and has not yet reached its operating temperature.
- The automatic rinse programme is currently running, the cleaning indicator (2a) is lit up.
- A signal lamp or icon is lit up. See the explanations section and remedy as necessary.

If checking these points fails to solve the problem, please contact an authorised service specialist.

15.0 Servicing and maintenance work

Regular cleaning and descaling as per our recommendations is essential for the correct performance of your appliance. Nevertheless, you should be aware that even the best cared-for espresso maker will suffer natural wear and tear if used intensively over a long period.

16.0 Service Request ( Lamplights up)** Lamplights up → service request:**

The machine service has to be carried out. Contact a customer service authorised by the manufacturer.

- The service request can only be reset by a service technician.
- Coffee machine is not blocked, beverages can still be served.

Attention:

The manufacturer accepts no liability, if the service has not been carried out within a month.

17.0 Useful tips about coffee

A good cup of coffee does not depend on the coffee maker alone. The local water, the coffee variety, how the beans are ground, the temperature - all are important factors.

The following tips will help you get good results every time:

- Always use fresh, dark-roast coffee.
- Fresh coffee is always best stored in cool conditions. It is also suitable for deep-freezing and can be used straight from the freezer.
- If your coffee comes out of the appliance too quickly or too slowly, this is generally due to selecting an incorrect grinding fineness.
Coffee comes out too quickly: set the grinding fineness to a lower number, e. g. pos. 2.
Coffee comes out too slowly: set the grinding fineness to a higher number, e. g. pos. 5.
We recommend the factory default setting, which is 3 or 4.
- **Warning: Remember you may only adjust grinding settings when the grinder is running.**
- Coffee tastes best from preheated cups. Follow our recommendations from section 11.0.

18.0 Connection to water supply

Please refer to the relevant pipework diagram accompanying the appliance.

19.0 Technical data

Voltage/wattage:	230 V (50/60 Hz) / 2200 W 110 V (50/60 Hz) / 1200 W 120 V (50/60 Hz) / 1200 W 130 V (50/60 Hz) / 1200 W 200 V (50/60 Hz) / 2200 W 230 V (50/60 Hz) / 2200 W 240 V (50/60 Hz) / 2200 W Maximum permissible voltage fluctuation: +5% / -10%
Water tank capacity	2.4 litres
Dimensions (WxHxD):	310 x 415 x 395 mm including turntable
Cable length:	1.1 m
Weight:	15.7 kg
Safety test certificates awarded:	SEV and international certificates
Power connection:	Connect the appliance to the mains observing local regulations.

20.0 CE Declaration of Conformity



These products comply with the requirements of the EU Directives.

73/23/EEC Electrical equipment designed for use within certain voltage limits

89/336/EEC Electromagnetic Compatibility

Information on the declaration of conformity can be obtained from the manufacturer:

See last page of these instructions.

Hersteller / Producteur / Producer:

M. Schaeerer AG
Gewerbestrasse 15
CH-3302 Moosseedorf / Bern
Switzerland

Phone : ++41 31 85 85 111
Fax : ++41 31 85 85 140
Internet : <http://www.schaerer.com>
Mail : info@schaerer.com

Vertrieb / Distributeur / Distributor: